Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 130

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 7. Juni
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 7 juin
1934

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 130

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Étranger: 65 cts)

N° 130

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord de clearing entre la Suisse et le Chili du 29 mai 1934. — Schweizerisch-chilenisches Clearingabkommen vom 29. Mai 1934. Wiedereröffnung des Zollamtes Zermatt für die Abfertigung von Reisendengepäck. — Réouverture de l'office d'expéditions douanières à Zermatt. / Portugiesisch-Ostafrika: Zölle. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der Schuldbrief per Fr. 3680.—, datiert 25. August 1897, lautend auf Rudolf Eigenheer, geb. 1869. Johannessen, Försters Sohn, in Klein-Andelfingen, als Schuldner, zugunsten der Eltern des Schuldners, Johann Eigenheer, Förster, und Susanna Eigenheer geb. Sigg, in Klein-Andelfingen, wird vermisst. Wenn sich ein allfälliger Inhaber dieses Schuldbriefes nicht binnen Jahresfrist seit dieser Publikation auf der Gerichtskanzlei Andelfingen meldet, wird der Titel als kraftlos erklärt und seine Löschung am Grundprotokoll der Gemeinde Klein-Andelfingen angeordnet. (W 230²)

Andelfingen, den 5. Juni 1934. **Bezirksgericht Andelfingen.**

Der unbekannte Inhaber der 4 Inhaberobligationen Nrn. 424/27 von je Fr. 1000 auf die Einwohnergemeinde Hasle b. B., mit Zinscoupons per 31. März 1933 u. ff., wird aufgefordert, diese Papiere binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der 1. Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Burgdorf, den 4. Juni 1934. **Der Gerichtspräsident:**
(W 225²) Reichenbach.

Es wird vermisst: Gült, angegangen 15. März 1902 von Fr. 2000, errichtet von Sebastian Hepp, Höchweid, Eschenbach, haftend auf Höchweid Eschenbach, des Jakob Hepp, Gärtnerei.

In Anwendung von Art. 870 des Z. G. B. wird der unbekannte Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 233³)

Hitzkirch, den 5. Juni 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:
Dr. J. Muff.

Es werden vermisst: die Obligationen Nrn. 1280 u. 1281 des 4 %igen Anleihens von Fr. 2,000,000 der Einwohnergemeinde Interlaken von 1909 von je Fr. 1000, auf den Inhaber lautend.

Der unbekannte allfällige Besitzer dieser Obligation wird hiemit aufgefordert, die letzteren binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Behörde vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (Art. 851 O. R., Art. 2 E. G. z. ZGB. und Art. 322 ZPO.). (W 226²)

Interlaken, den 2. Juni 1934. **Der Gerichtspräsident:**
Itten.

Es werden vermisst: Schuldbrief Nr. 1630, Bd. IX, Nr. 110, nominell Fr. 1500.—, Vorgang Fr. 6750.—, verlangen, 4½ %, neu, Lichtmess, datiert 14. September 1908, haftend auf der Liegenschaft des Ferd. Eugster, Sticker, Rutlen-Oberegg (Appenzell I.-Rh.).

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Oberegg (Appenzell I.-Rh.) vom 5. Juni 1934 wird der unbekannte Inhaber des vorstehend bezeichneten Titels nach Massgabe von Art. 870 Z. G. B. hiemit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist von heute an beim Bezirksgerichtspräsidenten Oberegg vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung des Titels nachgesucht wird.

Oberegg, den 6. Juni 1934. (W 232²)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Der Mantel zur Aktie Nr. 7425 zu Fr. 500 der Bank in Zug ist abhanden gekommen. Der Inhaber dieser Aktie wird hiemit aufgefordert, den Titel innerhalb dreier Jahre, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird.

Im erstmaligen Aufruf dieses Titels (vgl. S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1933) lautet der Ausgeber irrtümlich auf die Kantonalbank Zug. (W 575¹)

Zug, den 7. Dezember 1933. **Die Kanzlei des Kantonsgerichts.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 22745 für Fr. 5000 des Schweizerischen Bankvereins, Zürich, datiert 25. Mai 1923, verzinslich zu 4½ %, mit Schlusszinsschein per 25. Mai 1927, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt dem Schlusszinsschein als kraftlos erklärt werden. (W 258¹)

Zürich, den 6. Juni 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Troisième insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des obligations au porteur de l'emprunt 3 % genevois de 1880, au montant de fr. 100, nos 20761 et 14407, de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de trois ans à dater de la première publication de la présente sommation.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. L. 1. (W 49¹)

Tribunal de première instance de Genève:
Ch. Ducret.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem die vermissten Aktienmäntel Nrn. 1136/37 der Hypothekarbank Lenzburg, lautend auf Emil Läscher, in Hochdorf (vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt 1931, Nr. 120), binnen der angesetzten Frist von drei Jahren dem Gericht nicht vorgewiesen wurden, werden die erwähnten Titel gemäss Art. 854 O. R. als kraftlos erklärt. (W 229)

Lenzburg, den 31. Mai 1934. **Das Bezirksgericht.**

Durch Entscheid des Bezirksrichters Ober-Klettgau vom 11. Mai 1934 ist nach fruchtlosem Aufruf der nachstehend bezeichnete Grundpfandtitel als kraftlos und die Pfandstelle für frei erklärt worden: Realkautionsurkunde über Fr. 1840.—, errichtet am 23. Oktober 1897, Gläubiger: unbekannt; Schuldner: Georg Ritzmann, Mesmer, in Osterfingen. Unterpfand: Grundbuch Osterfingen Nr. 340, eingetragen im Pfandprotokoll Osterfingen, Bd. II B, Seite 91, Nr. 10. (W 234)

Schaffhausen, den 16. Mai 1934.

Aus Auftrag des Bezirksrichters Ober-Klettgau:
Die Gerichtskanzlei I. Instanz:
E. Müller, Gerichtsschreiber.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief für Fr. 130.—, lautend auf Hans Ulrich Steiner, Ulrichen sel. Sohn, im Kählhof-Neftenbach, als Schuldner, und auf Johannes Hug, Wegknecht, Johannessen sel., Sohn, von und in Neftenbach, als Gläubiger, datiert 3. April 1854 (letzter bekannter Schuldner: Alfred Hafner, in Neftenbach; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 231)

Winterthur, den 5. Juni 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Milch- und Käsehandlung. — 1934. 25. Mai. Inhaber der Firma **Rudolf Baumann,** in Wald, ist Rudolf Baumann, von Hirzel, in Wald. Milch- und Käsehandlung. Unterbundstrasse.

30. Mai. **Rabattverein Horgen,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1927, Seite 2130). Diese Genossenschaft hat sich durch Urabstimmung aufgelöst und die Rechtsform eines Vereins angenommen. Die Genossenschaft wird nach sinngemässer Beobachtung der Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöscht.

Linoleum, Teppiche. — 1. Juni. Jakob Ludwig Springer-Schnorf, von Zürich und Biel, in Zürich 7, und Frl. Anna Margaretha Springer, von Biel, in Zürich 7, haben unter der Firma **J. Springer & Co.,** in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1934 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Springer-Schnorf und Kommanditärin ist Frl. Anna Margaretha Springer mit dem Betrage von Fr. 5000. Handel in Linoleum und Teppichen. Witikonerstrasse 63.

Immobiliengenossenschaft. — 1. Juni. Unter der Firma **Maitenia-Genossenschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 30. Mai 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften sowie die Tätigung aller damit direkt oder indirekt zusammenhängender Geschäfte. Als Mit-

glieder der Genossenschaft, können sowohl handlungsfähige in bürgerlichen Ehrenrechten stehende physische als auch juristische Personen auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme eine Eintrittsgebühr von Fr. 500 zu bezahlen und überdies mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 1000 zu übernehmen und bar einzubezahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschafter bedarf der Genehmigung des Vorstandes. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich um die Mitgliedschaft schriftlich zu bewerben, sofern er nicht schon Mitglied der Genossenschaft ist. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Der Austritt kann ferner, solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, jederzeit erklärt werden; er erfolgt mit Genehmigung des Vorstandes. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Eintrittsgelder und Anteilscheine werden im Falle des Ausscheidens nicht zurückbezahlt. Nur im Erbwege übernommene Anteilscheine behalten ihre Rechte. Im Erbfalle ist daher weder eine Eintrittsgebühr zu zahlen noch ein Anteilschein zu übernehmen, sondern die genossenschaftlichen Rechte des Erblassers gehen auf die Erben über. Der oder die Erben sind verhalten, längstens 14 Tage vor Beendigung der Verlassenschaftsabhandlung die Erklärung abzugeben, ob jemand und wer von den Erbberechtigten als Mitglied in die Genossenschaft vorgeschlagen wird. Der Vorstand hat innert acht Tagen die Erklärung über die Aufnahme oder die Abweisung mitzuteilen. Im Falle der Abweisung werden die betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des betreffenden Rechnungsjahres, höchstens jedoch zum Nennwert zurückbezahlt. Der ausscheidende Genossenschafter hat am Vermögen der Genossenschaft keinerlei Anspruch. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis und mit 30. Juni; das erste Geschäftsjahr beginnt mit der Eintragung der Genossenschaft und endigt am 30. Juni 1935. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder sowie die Form der Zeichnung. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Ferdinand Forster-von Lenz, Jurist, von Sonvilier (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 73, in Zürich 1 (Dr. Forster).

Uhren, Juwelen, Silberwaren. — 1. Juni. Lucie Billian geb. Neeser, von Zürich, in Zürich 6, und Dr. Conrad Meyer, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **L. Billian & Co.**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 25. April 1934 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Lucie Billian geb. Neeser und Kommanditär ist Dr. Conrad Meyer, mit dem Betrage von Fr. 1000. Die Firma erteilt Einzelprokura an Otto Gervasius Billian, von und in Zürich. Zwischen der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin Lucie Billian geb. Neeser und deren Ehemann Otto Billian (welcher der Eintragung gemäss Art. 167 Z. G. B. zugestimmt hat) besteht vertragliche Gütertrennung. Handel, Fabrikation und Export von Uhren, Juwelen und Silberwaren, Reparaturen. Restelbergstrasse 27.

1. Juni. **Feuerbestattungs-Verein Winterthur und Umgebung**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1925, Seite 881). Dr. Oskar Huber, Jakob Gloor, Dr. Hermann Koller, Pfarrer Albert Reichen und Hermann Müller sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Die Unterschriften der beiden erstgenannten sind damit erloschen. Dr. jur. Heinrich Benz, bisher Präsident, ist nunmehr Beisitzer, seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Jakob Büchi, Stadtrat, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Präsident. Hans Stutz, Direktor, von und in Winterthur, bisher Beisitzer, ist nunmehr Vizepräsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Carl Furrer, Polizeisekretär, von und in Winterthur, als Aktuar; Carl Steffen, Zivilstandsbeamter, von und in Winterthur, als Quästor, und Jakob Götz, Pfarrer, von Oberneunforn, in Winterthur; Dr. Hans Deringer, Adjunkt beim Gaswerk Winterthur, von Oberstammheim, in Winterthur; Dr. Walter Früh, Sekretär, von Zürich, in Winterthur, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv. Geschäftslokal: Museumstrasse 73, in Winterthur 1.

1. Juni. **Wasserversorgung Nussberg**, in Nussberg-Schlatt (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1778). Jakob Wirth ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt Johann Mörgeli, Landwirt, von Schlatt, in Nussberg-Schlatt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Baumwollgewebe, Arbeiterhemden usw. — 1. Juni. Die Firma **Ernst Handschin**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1927, Seite 2295), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Baumwollgewebe en gros, Fabrikation von Arbeiterhemden und Ueberkleidern.

Transporte. — 1. Juni. In der Firma **Fr. Kasparbauer**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1922, Seite 1894), wird die Natur des Geschäftes abgeändert in Möbel- und Maschinentransporte.

Kleiderfabrik. — 1. Juni. Die Firma **Max Kahn**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 103 vom 5. Mai 1930, Seite 950), verzeigt als Geschäftsnatur lediglich: Kleiderfabrik. Der Inhaber wohnt jetzt in Zürich 2.

Strumpfwaren. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Heinrich Thoma**, in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1933, Seite 517), Fabrikation von Strumpfwaren, wohnt nunmehr in Erlenbach.

Mercerie, Bonneterie usw. — 1. Juni. Die Firma **Ehrat**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1933, Seite 2793), Handel in Mercerie, Bonneterie und Wäsche, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Obere Kirchstrasse 5.

1. Juni. Die **Tödihaus Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1929, Seite 1885), Erwerbung, Verwaltung, Verwertung und Finanzierung von Liegenschaften usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Bleicherweg 56, in Zürich 2.

Immobiliengesellschaft. — 1. Juni. Die **Gessnerhof-Aktien-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 263 vom 8. November 1928, Seite 2121), Erwerb, Verwaltung, Verwertung und Finanzierung von Liegenschaften usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bleicherweg 56, in Zürich 2.

Immobiliengenossenschaft. — 1. Juni. Die **Genossenschaft Allianz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1924, Seite 1856), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bleicherweg 56, in Zürich 2.

Metzgereimaschinen usw. — 1. Juni. **Gebrüder Grob**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1930, Seite 2395), Handel in Metzgereimaschinen, Erstellung von Metzgereianlagen, Spezialschleiferei. Der Gesellschafter Max Grob wohnt in Zürich 9.

Malergeschäft. — 1. Juni. Die Firma **Martin Guldbrandsen**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1927, Seite 719), Malergeschäft, hat ihr Domizil und Geschäftslokal nach Zürich 7, Neptunstrasse 2, verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Die Werkstätte befindet sich unverändert Eidmattstrasse 9, Zürich 7.

1. Juni. **Gesellschaft für Handel in Bolivia**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1930, Seite 2173). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 70, in Zürich 1.

1. Juni. Die **Genossenschaft für Krankenpflege**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1928, Seite 1246), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach St. Gallerstrasse 52.

Fette, Oele, Kunsthonig. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Julius Arpagaus**, in Zürich 1, ist Julius Arpagaus-Kägi, von Laax (Graubünden), in Zürich 1. Vertrieb von Fetten, Oelen und Kunsthonig. Niederdorfstrasse 50.

Viehhandlung. — 1. Juni. Josef Ehrler und Theodor Ehrler, beide von Küssnacht (Schwyz), in Knonau, haben unter der Firma **Gebr. Ehrler**, in Knonau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 29. Mai 1934 ihren Anfang nahm. Viehhandlung. Bei der Kirche.

Photographische Arbeiten usw. — 1. Juni. Charles Hänssler, von Zürich, in Zürich 8, und Emil Bachmann, von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma **Hänssler & Bachmann**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1934 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter zeichnen kollektiv. Photo- und Kino-Spezialhaus (Ausführung sämtlicher photographischer Arbeiten und technischen Aufnahmen). Talstrasse 27.

Spezereien, Papeterie. — 1. Juni. Die Firma **Catharine Fischer**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2117), Spezereihandlung und Papeterie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schreinerei. — 1. Juni. Die Firma **Gottl. Ellwanger**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1925, Seite 91), Möbelschreinerei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Juni. **Baugenossenschaft Nord- & Zschokkestrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1929, Seite 2488). In der Generalversammlung vom 17. Mai 1934 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Sägerei, Holzhandel. — 1. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Alb. Schneebeli & Cie.**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1934, Seite 250), Sägerei und Holzhandel, hat sich in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Kollektivgesellschafter sind: Albert Schneebeli, sen., bisher unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Albert Schneebeli, jun., bisher Kommanditär.

1. Juni. **Immobiliengenossenschaft zum Gutenberg**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1922, Seite 2195). Emil Gull ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident Samuel Haas, Chefredaktor, ist jetzt Präsident und führt Einzelunterschrift wie bisher. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Löwenstrasse 1, in Zürich 1 (bei Dr. Henggeler).

Konditorei, Bäckerei. — 1. Juni. In der Firma **Ernst Holl**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928, Seite 2149), wird die Geschäftsnatur abgeändert in: Konditorei und Bäckerei. Geschäftslokal und Wohnort des Inhabers befinden sich nun Birmensdorferstrasse 129.

Möbel. — 1. Juni. Die Inhaberin der Firma **Ida Schurr-Schmidt**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1934, Seite 378), Möbelschreinerei und Möbelhandlung, und der Prokurist Wilhelm Schurr-Schmidt wohnen nunmehr in Zürich 9 (Altstetten).

Kolonialwaren. — 1. Juni. Die Firma **Louis Lobeck jun.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1933, Seite 2590), Kolonialwaren usw., hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Asylstrasse Nr. 68, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Kolonialwaren, Getreide, Wein usw. — 1. Juni. Die Firma **Jac. C. Grünenfelder**, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1922, Seite 1358), verzeigt als Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Getreide, Weine und Spirituosen en gros.

Butter, Käse. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Heinr. Gyr**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1917, Seite 1293), Butter- und Käsehandel, ist nunmehr auch Bürger von Zürich.

1. Juni. **Blockmetall A.-G.**, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1165). Neu wurde zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt Alfred Archenhold, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Der genannte zeichnet kollektiv mit Arnold Biland oder mit Dr. jur. Albert Riedweg.

Tuch- und Massgeschäft. — 1. Juni. **Ulrich Hilzinger**, in Winterthur 3 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1927, Seite 2199), Tuch- und Massgeschäft, Herrenschneiderei. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Winterthur.

2. Juni. **Trevisa, Institut für Revisionen, Buchhaltungen & Organisationen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1932, Seite 1940). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. März 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision der Statuten beschlossen, wodurch die früher veröffentlichten Bestimmungen folgendermassen geändert werden. Der Vorstand besteht inskünftig aus 1—3 Mitgliedern. Die Jahresrechnung wird nunmehr je auf 31. Dezember abgeschlossen. Paul Rob. Grimm ist aus dem Vorstand ausgetreten, seine Unterschrift wird gelöscht. Der Präsident Eugen Rimli ist jetzt einziges Vorstandsmitglied und führt anstatt Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift namens der Genossenschaft.

Kandierte Früchte, Fruchtpasten usw. — 2. Juni. **Candy A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1933, Seite 361), Fabrikation, Import und Export, Handel und Vertrieb von «Produits Candy» kandierten Früchten, Fruchtpasten usw. Ernst Kohler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Neu wurde als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Josef Wyss, Kaufmann, von Büron (Luzern), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Seebahnstrasse 115, in Zürich 3.

Chemisch-technische Produkte. — 2. Juni. Die Firma **Hilde Girsberger, Fortuna,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 40 von 17. Februar 1933, Seite 389), Handel in chemisch-technischen Produkten und Vertretungen in Waren aller Art, hat Domizil, Geschäftslokal und Wohnort der Inhaberin nach Zürich 11, Winterthurerstrasse 424, verlegt. Der bisherige Hauptsitz in Winterthur, Bürglistrasse 2, bleibt als Zweigniederlassung bestehen.

2. Juni. **Bau-Verein der Schweizerischen Vereinigung der Siebenten-Tags-Adventisten (S. T. A.),** Verein, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 90 vom 21. April 1931, Seite 858). Willy Edener ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hubert Willi, Prediger, von Gais (Appenzell), in Zürich, als I. Vorsitzender, und Adolf Schluchter, Kaufmann, von Reichenbach bei Frutigen (Bern), in Olten, als Stellvertreter oder II. Vorsitzender. Der Vorsitzende oder der Stellvertreter zeichnen je mit dem Schrift- und Rechnungsführer kollektiv.

Baumwollspinnerei und -Weberei. — 2. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Trümpler & Söhne,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 82 vom 9. April 1932, Seite 857), ist der Gesellschafter Ernst Trümpler infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt neu als Gesellschafterin ein Wwe. Luise Trümpler geb. Hurter, von und in Zürich. Die genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

Mineralwasser. — 2. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. W. Uhlmann's Erben, Apotheke zum Elephanten,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1955), wird abgeändert in **Dr. W. Uhlmann's Erben** und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur Mineralwasserhandlung.

2. Juni. **Schweizerische Seidengazefabrik A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1932, Seite 2850). Die Unterschrift des Vizedirektors Heinrich Appenzeller ist erloschen.

Obst, Gemüse. — 2. Juni. Die Firma **Achille Garoni,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1927, Seite 769), Obst- und Gemüsehandlung, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Dreikönigstrasse 55, in Zürich 2.

Kunststein- und Gipserarbeiten usw. — 2. Juni. Die Firma **Fritz Heinemann,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1928, Seite 334), Ausführung von Kunststein-, Gipser- und Edelputzarbeiten, verzeigt infolge behördlicher Strassenumbenennung als Geschäftslokal Höfliweg 46, Zürich 3.

Chemisch-pharmazeutische Produkte. — 2. Juni. Inhaber der Firma **Helbling-Gloor,** in Winterthur 2, ist Edwin Helbling-Gloor, von Rapperswil, in Winterthur 2. Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Produkte. St. Gallerstrasse 132.

Fuhrhalterei, Holz, Kohlen. — 2. Juni. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Absatz 3, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Karl Müller-Stauber,** in Wallisellen, ist Karl Müller-Stauber, von und in Wallisellen. Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung. Riedenerstrasse 87.

Papier en gros. — 2. Juni. Die Firma **Jacq. Meyer & Sohn, Adolf Locher's Nachf.,** in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2726), Handel in Papieren en gros, Gesellschafter: Jacques Meyer sen. und Walter Meyer jun., ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Firma « Jacques Meyer-Rüedy », in Zürich 11, und daherigen Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Jacques Meyer-Rüedy,** in Zürich 11 (Oerlikon) ist Jacques Meyer-Rüedy, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma übernimmt, Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Jacq. Meyer & Sohn, Adolf Locher's Nachf. », in Zürich 11. Handel in Papieren en gros. Gubelstrasse 43.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Import, Export. — 1934. 1. Juni. Die Einzelfirma **Max Wirth,** in Bern, Import und Export (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1917, Seite 1122), wird in Anwendung von Art. 28, Ziff. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 infolge unbekannter Abwesenheit des Geschäftsinhabers von Amtes wegen gestrichen.

1. Juni. **Jeanine S. A. Haute Couture,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1931, Seite 138). Manfred von Wattenwyl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit dem Rechte der Einzelzeichnung wurde gewählt Jeanne Homère, bisher Geschäftsführerin.

Vertretungen. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Roger von Weiss,** in Gümligen, Gemeinde Muri, ist Roger von Weiss, von Bern, in Gümligen, welcher mit seiner Ehefrau Edith geb. zu Dohna in vertraglicher Gütertrennung lebt. Vertretungen aller Art, insbesondere in patentierten Neuheiten. Dorfstrasse 42.

2. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Kohlen- & Baubedarf Bern A. G. vormals G. Hostettler & Co. Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1932, Seite 2485), ist Dr. Wilhelm Stiegeler ausgeschieden. Die Einzelunterschrift des Delegierten des Verwaltungsrates Direktor Fritz Düscher ist erloschen; die Zeichnungsberechtigung wurde wie folgt geregelt: Namens der Gesellschaft führt Einzelunterschrift (wie bisher) der Präsident des Verwaltungsrates Armin Hodler. Die weitern Mitglieder des Verwaltungsrates Fritz Düscher und Jakob Huber-Bolleter zeichnen kollektiv unter sich oder mit dem Prokuristen Paul Hugi (Geschäftsführer).

Bureau Biel

Berichtigung. Die Einzelfirma **Louis G. Vouillot fils,** in Biel, befasst sich mit Uhrenfedernfabrikation, nicht, wie im S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1923, Seite 542, irrtümlicherweise publiziert worden ist mit Uhrenfabrikation.

Schlosserei usw. — 29. Mai. **Fritz Grüring-Dutoit, Söhne & Cie.,** Betrieb einer mechanischen Schlosserei und Konstruktionswerkstätte, Kommanditaktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 29. April 1908, Seite 762). Fritz Grüring-Dutoit ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Es verbleiben als unbeschränkt haftende Gesellschafter (Vorstandsmitglieder): Fritz Robert Grüring, Schlossermeister, von und in Biel, und Karl Grüring, Ingenieur, von und in Biel. Die Gesellschaft wird fortgesetzt unter der Firma **Grüring-Dutoit's Söhne & Cie.** Der Aufsichtsrat wird von der Generalversammlung je auf die Dauer eines Jahres gewählt. Er besteht aus 3 Mitgliedern, zurzeit aus: Gottfried Peter, von Radelfingen, Direktor der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, in Biel; Emma Pflieger geb. Grüring, von Genf, Hausfrau, in Biel, und Frl. Maria Grüring, Bureaulistin, von und in Biel. Die Prokura der Frl. Maria Grüring ist erloschen.

Kinderwagen, Reiseartikel. — 1. Juni. Die Einzelfirma **G. Thomann,** in Biel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 7. September 1909, Seite 1530), verzeigt als Geschäftszweck: Detailverkauf von Kinderwagen und Reiseartikeln.

Bureau Burgdorf

28. Mai. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Friesenberg,** mit Sitz in Friesenberg, Gemeinde Wynigen (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1930,) sind Präsident Eduard Rentsch und Sekretär Christian Fankhauser ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Dagegen wurden neu gewählt: als Präsident: Hans Ryser, von Walterswil (Amtsbezirk Trachselwald), Landwirt, in Friesenberg, Gemeinde Wynigen; als Sekretär: Hans Heiniger, von Dürrenroth, Landwirt, in Oesehenbach. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

Bureau de Delémont

23 mai. Sous la raison sociale **Boucherie de Glovelier S. A.,** il est créé une société anonyme qui a son siège à Glovelier. Le but de la société est l'exploitation d'une boucherie à Glovelier et en particulier l'achat, pour le prix de fr. 40,000 de l'immeuble décrit au cadastre sous parcelle nº 930 I. «Entre la route et la rivière», habitation, boucherie, garage, bûcher, porcherie, assise, aisance, jardin, d'une contenance de 8 ares 94 centiares et d'une estimation cadastrale de fr. 40,370, avec tous accessoires inscrits au Registre foncier. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 9 mai 1934. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 100. —, entièrement versés. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par son conseil d'administration composé de 1 à 5 membres; actuellement le conseil d'administration est composé d'un seul membre en la personne de Delle Emilie Flück, employée, de Lommiswil, à Delémont, qui engage la société par sa seule signature.

Bureau Interlaken

1. Juni. Die **Beatushöhlen-Genossenschaft,** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 267 vom 22. Juni 1906 und Nr. 126 vom 1. Juni 1933), hat in der Generalversammlung vom 9. Juni 1928 eine Statutenrevision vorgenommen und dabei folgende Abänderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Der Gesellschaftszweck ist neu umschrieben worden wie folgt: Die Gesellschaft bezweckt im Interesse der Förderung des Reiseverkehrs im Berner Oberland den Betrieb und die weitere Erschliessung der Beatushöhlen, sowie den Ausbau der äussern Anlagen. Zur Deckung der Unterhaltskosten und der allgemeinen Betriebsspesen werden von den Besuchern der Beatushöhlen Eintrittsgelder erhoben; ein Gewinn soll jedoch nicht erzielt werden. Um den Gesellschaftszweck erreichen zu können, hat die Genossenschaft Anteilscheine von je Fr. 50 ausgegeben. Mit Inkrafttreten vorliegender Statuten werden dieselben um 60 % abgeschrieben. Die Genossenschaftsanteile haben demnach heute einen Nominalwert von Fr. 20. Die Anteile sind nur unter Genehmigung des Vorstandes übertragbar; sie lauten auf den Namen und sind unverzinslich. Aus den Betriebseinnahmen (Eintrittsgelder, Miet- oder Pachtzinse usw.) sind in erster Linie die Betriebs- und Verwaltungskosten, die Passivzinse und die Amortisationen auf Darlehen und Kredite zu decken. Sodann sind die Gebäulichkeiten, das Mobiliar und die Anlagen, der Wertverminderung entsprechend, abzuschreiben. Ein allfälliger Ueberschuss ist zur Aeufnung eines Reservefonds zu Bau- und Erneuerungszwecken zu verwenden, bis er die Höhe des Genossenschaftskapitals erreicht hat. Ueberschüsse, die sich nach Aeufnung des Reservefonds ergeben, sind im Interesse der Förderung des Reiseverkehrs im nähern Einzugsgebiet der Beatushöhlen oder für gemeinnützige und wohltätige Zwecke zu verwenden. Die Beschlussfassung hierüber steht der Generalversammlung zu. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird das vorhandene Reinvermögen in erster Linie zur Rückzahlung der Anteile verwendet. Allfällige Ueberschüsse sollen zur Förderung des Reiseverkehrs im Berner Oberland oder für gemeinnützige oder wohltätige Zwecke Verwendung finden. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Hotel. — 4. Juni. Die Einzelfirma **Hermann Pflüger,** Betrieb des Hotels drei Schweizer, in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1933, Seite 2583), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Pension, Spezereien usw. — 31. Mai. Die Einzelfirma **K. Tännler,** Betrieb einer Fremdenpension, Spezereihandlung und Handel mit geistigen Getränken, in Hohfluh, Gemeinde Hasliberg (S. H. A. B. Nr. 148 vom 15. Juni 1909, Seite 1065), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Juni. Frl. Marie Tännler, Frl. Magdalena Tännler und Walter Tännler-Schild, alle in Hohfluh, von und in Gemeinde Hasliberg, haben unter der Firma **Geschwister Tännler,** eine Kollektivgesellschaft in Hohfluh, Gemeinde Hasliberg, eingegangen, welche am 1. Juni 1934 begonnen hat. Betrieb des Hotel Bellevue, in Hohfluh.

Bureau de Moutier

Horlogerie. — 4 juin. La raison individuelle **Oscar Droz,** à Tavannes (F. o. s. du c. du 25 août 1926, nº 197, page 1529), est radiée ensuite de renonciation du titulaire, selon déclaration écrite du 25 mai 1934.

Bureau Saanen

4. Juni. Die bisherige Einzelfirma **Mösching, Kinderheim und Privatschule Montesano,** in Gstaad, Gemeinde Saanen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1929, Seite 1902), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma « Mösching, Kinderheim und Privatschule Montesano », in Gstaad.

4. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Mösching, Kinderheim und Privatschule Montesano,** in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Arnold Mösching-Guignard, von Saanen, in Gstaad. Betrieb des Kinderheims und der Privatschule Montesano.

Bureau Thun

Berichtigung. Einzelfirma **Karl Pfeiffer,** Schuhhandlung, mit Sitz in Thun. Die Publikation im S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1934, Seite 1419, ist dahin zu berichtigen, dass der Firmainhaber nicht Burger von Thun, sondern Bürger der Einwohnergemeinde Thun ist.

Bureau Trachselwald

29. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Dürrenbühl,** mit Sitz in Wissachen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1932, Seite 1735), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. April 1934 neue Statuten angenommen, welche die bisherigen ersetzen: Die Firma lautet nun **Käsereigenossenschaft Dürrenbühl,** der Sitz bleibt in Wissachen. Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und den Betrieb derselben in Regie oder Milchverkauf an einen Käser; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen; die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes bernischer Käserei- & Milchgenossenschaften. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung und nachher auf erfolgte Anmeldung hin durch Beschluss der Hauptversammlung; alle Mitglieder haben bei der Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen oder eine darauf bezugnehmende schriftliche Beitrittserklärung einzureichen. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über; veräussert ein Mitglied seinen Landbesitz oder den grösseren Teil davon, so ist es verpflichtet, dem Nachfolger die Uebernahme der Mitgliedschaft zu überbinden; verweigert dieser die Uebernahme, so haftet der bisherige Besitzer oder sein Erbe als Mitglied weiter für die Milchlieferung bis zum Austritt infolge regelrechter Kündigung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, sowie durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Der Ausschluss kann durch zwei Drittel-Mehrheit erfolgen; aber nur im Fall einer fortgesetzten Verletzung der statutarischen Pflichten, nachdem der Fehlbare entsprechend verwarnt worden ist; vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, d. h. jeweils auf 30. April geschehen und muss wenigstens 6 Monate vorher schriftlich dem Vorstand angezeigt werden. Die aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen; einbezahlte Beträge verbleiben der Genossenschaft. Die selbstwirtschaftenden Mitglieder sind zur Milchlieferung nach Statuten und Reglementen verpflichtet; sie sind der Genossenschaft gegenüber verantwortlich, dass ihre Pächter und Nutzniesser die Milchlieferungspflicht übernehmen. Das zur Erfüllung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird nach Beschluss der Hauptversammlung beschafft durch Bezug von Mitgliederbeiträgen, Aufnahme von Darlehen auf Schuldscheine oder Grundpfandverschreibungen hin. Die Mitglieder haften persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung (Generalversammlung der Genossenschafter), die Lieferantenversammlung, der Vorstand und 3 Rechnungskontrolleure. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier zugleich Stellvertreter des Präsidenten (Vizepräsident) und 3 weitern Mitgliedern, aus denen eines als Sekretär bestimmt wird. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen: der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv je zu zweien. Der Präsident vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. In der Hauptversammlung vom 18. April 1934 ist auch der Vorstand neu bestellt und es sind in denselben gewählt worden: am Platz des Jakob Andreas Hiltbrunner als Präsident: Hans Hirsbrunner, von Sumiswald, Landwirt, in Wissachen; am Platz des Andreas Graber als Kassier und Vizepräsident: Hans Aeschimann, von Lützelflüh, Landwirt, in Wissachen; als Sekretär der bisherige Hans May, von Rohrbach, Landwirt am Stalden zu Wissachen, und als Beisitzer: Fritz Nyffenegger, von Huttwil, Landwirt, in Wissachen, und Fritz Aeschlimann, von Rüegsau, Landwirt, in Wissachen. Die Unterschrift von Jakob Andreas Hiltbrunner ist erloschen.

2. Juni. Die **Käsereigenossenschaft in der Gassen,** mit Sitz in der Gassen, Gemeinde Dürrenroth (S. H. A. B. vom 10. Dezember 1930, Nr. 289, Seite 2520), hat in ihren Hauptversammlungen vom 16. April und 30. Mai 1934 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: am Platz des Ernst Käser als Präsident: Melchior Käser, von Dürrenroth, Landwirt, im Truber zu Walterswil (Bern); am Platz des Fritz Bärtschi als Kassier und Vizepräsident: Gottlieb Käser, von Dürrenroth, Landwirt, im Gassen-Neuhaus (Dürrenroth); am Platz des Jakob Klee als Sekretär: Arnold Oberli, von Sumiswald, Lehrer, in der Gassen (Dürrenroth), und am Platz des Alfred Sommer und Jakob Weiermann als Beisitzer: Hermann Käser, Sohn, von Dürrenroth, Landwirt, im Wiggisberg zu Walterswil, und den bisherigen Kassier Fritz Bärtschi, von Sumiswald, Landwirt, in der Gassen (Dürrenroth). Dritter Beisitzer bleibt der bisherige Gottfried Bernhard. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Die Unterschriften des Ernst Käser, Fritz Bärtschi und Jakob Klee sind erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Verwertung von Erfindungen usw. — 1934. 2. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Pulvis, Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1928 und Nr. 283 vom 4. Dezember 1931), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Mai 1934 die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 840,000 auf Fr. 420,000 beschlossen durch Reduktion des Nennwertes jeder einzelnen der 840 Aktien von Fr. 1000 auf nominell Fr. 500. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 420,000, eingeteilt in 840 auf den Inhaber lautende Aktien von je Franken 500. § 4, Abs. 1, der Statuten wurde entsprechend abgeändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1934. 1er juin. La société coopérative, inscrite sous la raison sociale **Caisse Raiffeisen de Montbovon,** dont le siège est à Montbovon (F. o. s. du c. du 5 août 1930, n° 180, page 1649), a élu Robert Comba, ouvrier d'usine, originaire de Montbovon, domicilié à Montbovon, comme président du comité de direction en remplacement de Henri Grangier, décédé, dont la signature est radiée. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

Atelier de marbrerie. — 1er juin. La raison **Adolphe Tarchini,** atelier de marbrerie, sculpture, Avenue de la Tour Henri, à Fribourg (F. o. s. du c. du 3 octobre 1919, n° 237, page 1718), est radiée, ensuite de décès du titulaire.

1er juin. **Société d'Inventions Aéronautiques et Mécaniques S. I. A. M.,** société anonyme ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 avril 1934, n° 91, page 1051). Dans sa séance du 22 mai 1934, le conseil d'administration a nommé fondé de pouvoirs René-Lucien Lévy, citoyen français, ingénieur, domicilié à Paris, avec signature individuelle.

Chaussures. — 1er juin. La maison **Johann Kurth,** chaussures, dont le siège principal est à la Neuveville, avec succursale, rue de Lausanne 2, à Fribourg (F. o. s. du c. du 16 mars 1926, n° 62, page 475), fait inscrire qu'elle a établi un second magasin de vente à Fribourg, rue de Lausanne 51.

Articles de ménage, quincaillerie, etc. — 1er juin. La maison **Walter Gasser, successeur d'Ad. Schraner,** articles de ménage, quincaillerie et outillage, rue de Lausanne 40, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 août 1926, n° 179, page 1418), a transféré son siège, Avenue de la Gare 10.

Exploitation agricole. — 4 juin. La raison **Mél. Longchamp,** exploitation agricole, à Ecuvillens (F. o. s. du c. du 12 mai 1897, n° 131, page 539), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Primeurs, liqueurs, vins, etc. — 4 juin. La société en nom collectif **Galmès frères,** primeurs, liqueurs, vins, conserves, Avenue de la Gare n° 5, à Fribourg (F. o. s. du c. du 15 septembre 1925, n° 214, page 1562), fait inscrire qu'elle a établi un second magasin de vente, rue de Lausanne 57.

Epicerie, etc. — 4 juin. La maison **Veuve Elie Crausaz,** épicerie et débit de sel, rue de l'Hôpital 15, à Fribourg (F. o. s. du c. du 15 octobre 1925, n° 240, page 1734), a transféré son siège rue de l'Hôpital n° 5.

Confections pour hommes et enfants. — 4 juin. La maison **J. Weiller-Paris, à la Belle Jardinière,** confections pour hommes et enfants, confections pour dames, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 février 1905, n° 82, page 325), fait inscrire qu'elle a renoncé à la confection pour dames. Le genre de commerce est donc: confections pour hommes et enfants. Le siège de la maison est: Place de la gare 38.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

29 mai. La **Société de laiterie ou de fromagerie de Billens,** société coopérative ayant son siège à Billens (F. o. s. du c. du 10 avril 1924, n° 85, page 606), a adopté de nouveaux statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits antérieurement publiés. Les statuts sont datés du 15 février 1933. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de la coopération, les intérêts de ses membres: a) en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait mis à sa disposition; b) en favorisant le développement technique de l'industrie laitière; c) en discutant dans son sein les questions concernant la vente et l'achat du lait. Le capital social est composé: a) des finances d'admission; b) des cotisations annuelles; c) éventuellement du produit d'emprunts. Les conditions requises pour l'admission des sociétaires sont: a) être propriétaire d'immeuble rural; b) adresser une demande écrite au comité; c) livrer à la société la totalité du lait, réserve faite du lait nécessaire aux besoins domestiques ou à l'élevage du jeune et menu bétail; d) payer une finance d'entrée de fr. 20 plus fr. 2 par pose de terre. La qualité de sociétaire se perd: a) par démission volontaire; b) par exclusion; c) par la perte des qualités requises pour faire partie de la société. Les sociétaires sortant perdent tout droit à l'avoir social. Les membres de la société ne peuvent s'en retirer qu'en avisant par écrit le comité au moins 6 mois avant la fin de l'exercice en cours. Lorsque le bilan de la société est défavorable ou le degré de réalisation de l'avoir social faible, et quand, par la sortie, l'existence de la société se trouve compromise, l'assemblée générale fixera une indemnisation à payer par le sortant, calculée d'après la situation financière de la société et le nombre de poses du sociétaire sortant. Les sociétaires sortant restent, pendant les deux ans qui suivent leur sortie, responsables des engagements qu'avait contractés jusqu'alors la société. En cas de décès d'un membre, l'hoirie succède au sociétaire défunt. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les vérificateurs des comptes. Le comité se compose de 5 membres. Il nomme son président, son vice-président et le secrétaire-caissier, qui peut être choisi en dehors du comité. Le comité représente la société en justice et dans ses rapports avec les tiers. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire ou du caissier. Les sociétaires sont solidairement et personnellement responsables de tous les engagements contractés par la société. Pierre Sugnaux, Léon Sugnaux et Charles Jaquier ont cessé de faire partie du comité. La signature de Pierre Sugnaux, ancien président, est en conséquence radiée. Léon Sugnaux, qui n'est plus membre du comité, est cependant confirmé dans sa charge de secrétaire et conserve la signature sociale. Le comité se compose actuellement des membres suivants: président: Aimé Jorand (déjà inscrit comme membre); vice-président: Henri Maillard (déjà inscrit comme tel); caissier: François Demierre, agriculteur, de et à Billens (nouveau); membres: Pierre Girard, agriculteur, de Lieffrens, à Billens (nouveau), et Joseph Jorand, agriculteur, de et à Billens (nouveau). La société est dorénavant engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux, respectivement d'Aimé Jorand et de Léon Sugnaux, d'Aimé Jorand et de François Demierre, d'Henri Maillard et de Léon Sugnaux, ou d'Henri Maillard et de François Demierre.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

24. Mai. Unter der Firma **Zementwaren A. G. Düdingen** bildet sich, mit Sitz in Düdingen und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung und den Verkauf von Zementwaren bezweckt. Die Statuten sind vom 12. Mai 1934 datiert. Das Grundkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien zu Franken 500. Die Aktiengesellschaft übernimmt von den Erben des Anton Brusa sämtliche Installationen und Maschinen, das Gebäude mit Geleiseanschluss und eine Parzelle Land zum Preise von Fr. 56,000. Die Uebernahme erfolgte am 12. Mai 1934 gemäss Inventar vom 1. März 1934. Der Preis wird bezahlt durch Uebernahme der Grundpfandschulden in der Höhe von Fr. 26,000, in bar Fr. 10,000 und durch Uebergabe von 40 Aktien zu Franken 500 an Marie Schuwey geb. Brusa, Elisabeth Brusa, Johann Brusa, Natale Brusa und Emil Brusa, alle in Düdingen. Jedes Mitglied erhält je 8 Aktien. Die Bekantnmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Freiburg. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Gegenwärtig be-

steht derselbe aus 3 Mitgliedern: Oswald Schuwey, Lehrer, von Jaun, in Düdingen, Präsident; Alex Brülhart, Verwalter, von Ueberstorf, in Düdingen, Vizepräsident; Natale Brusa, Architekt, italienischer Staatsangehöriger, in Düdingen, Sekretär. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Sägerei, Holzhandel. — 4. Juni. Die Firma **Alphons Remy,** Sägerei und Holzhandel, in Zollhaus, Gemeinde Plaffeien (S. H. A. B. Nr. 127 vom 30. Mai 1919), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1934. 1. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen **Spar- & Darlehenskassenverein Wolfwil,** in Wolfwil (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1928, Seite 1367), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1934 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung beschlossen: Die Firma lautet nun **Darlehenskasse Wolfwil.** Aus dem Vorstande ist Xaver Ackermann ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle ist als Vorstandsmitglied gewählt worden: Albert Wiss, von Härkingen, Giesser, in Wolfwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt wie bis dahin der Vorsteher oder dessen Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

1. Juni. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter dem Namen **Darlehenskassenverein Welschenrohr,** in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1924, Seite 1131), sind Franz Uebelhardt, Vizepräsident, und Niklaus Uebelhardt ausgeschieden; die Unterschrift des Franz Uebelhardt ist erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Viktor Schwaller, Wagner, und Mathé Fluri, Landwirt, beide von und in Welschenrohr. Als Vizepräsident an die Stelle des ausgeschiedenen Franz Uebelhardt wurde Oskar Gunzinger gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bis dahin der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

Herrenbekleidung. — 30. Mai. Die Firma **Otto Hugi-Wyss,** Spezialhaus für feine Herrenbekleidung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 12. September 1924, Seite 1524), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriegstetten

Bäckerei, Konditorei. — 30. Mai. Die Einzelfirma **K. Wassmer, Sohn,** in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 25. August 1909, Seite 1467), ändert ihre Firma ab in **Kilian Wassmer** und verzeichnet als Natur des Geschäftes nunmehr: Bäckerei, Konditorei und Tea-Room.

1. Juni. **Brunnengenossenschaft Aeschi,** in Aeschi (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1930, Seite 2018). Aus dem Vorstand ist Hermann Misteli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt Pius Misteli, Landwirt, von und in Aeschi. Der genannte führt mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Wirtschaft, Bäckerei, Mehl. — 4. Juni. Die Einzelfirma **G. Egger,** Wirtschaft, Bäckerei und Mehlhandlung, in Horriwil (S. H. A. B. Nr. 285 vom 10. Juni 1905, Seite 1138), ist infolge Abtretung des Geschäftes an den Sohn Walter Egger erloschen.

Bäckerei, Spezereien. — 4. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Walter Egger,** in Horriwil, ist Walter Egger, von und in Horriwil. Bäckerei und Spezereihandlung. Gebäude Nr. 13.

Zimmerei, Baugeschäft. — 4. Juni. Die Einzelfirma **Oskar Schreier,** Zimmerei und Sägerei, in Niedergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 4. Dezember 1912, Seite 2099), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Zimmerei und Baugeschäft.

Restaurant. — 4. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Josef Amoser,** in Biberist, ist Josef Amoser, von und in Biberist. Betrieb des Restaurants zur «Eintracht». Gebäude Nr. 279 an der Hauptstrasse.

Bureau Olten-Gösgen

1. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Lostorf,** in Lostorf (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1930, Seite 2200), ist der Aktuar Siegmund Peier infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Ernst Peier, des Lukas, Landwirt, von und in Lostorf. Er führt mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Maschinen, Werkzeuge. — 1. Juni. Firma **Heinrich Hiltebrand,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 156 vom 6. Juli 1928, Seite 1335). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Hübelistrasse 25.

Baugeschäft. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Pasquale Arlati,** in Trimbach, ist Josef Pasquale Arlati, italienischer Staatsangehöriger, in Trimbach. Baugeschäft.

Restaurant. — 1. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **Haller, Metzger,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919, Seite 214), ändert die Firma ab in **Hermann Haller,** in Olten, und die Geschäftsnatur wie folgt: Betrieb des Restaurant z. Ochsen. Ringstrasse 23.

1. Juni. Inhaber der Firma **Max Haller, Metzgerei,** in Olten, ist Max Haller, von Reinach (Aargau) und Olten, in Olten. Metzgerei und Wursterei. Ringstrasse 23.

Wirtschaft, Spezereien. — 1. Juni. Die Firma **Sehärer-Cartier,** in Wangen, Wirtschaft und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1896, Seite 1), wird infolge Nichtmehrvorhandenseins der Voraussetzungen zur Eintragung im Handelsregister und Verzichts der Inhaberin gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Drogerie, Materialwaren. — 1934. 1. Juni. Firma **C. Ruch,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 17. Juni 1909, Seite 1085). Der Firmainhaber Conrad Ruch ist auch Bürger von Schaffhausen.

Fuhrhalterei, Camionnage usw. — 1. Juni. Firma **Robert Tanner's Erben,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1925, Seite 80). Die beiden Gesellschafter Konrad und Hans Tanner sind nun wohnhaft in Schaffhausen.

1. Juni. Der Inhaber der Firma **Ernst Romberg, Photohaus Rembrandt,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1927, Seite 1784), hat seine Firma abgeändert in **Ernst Romberg, Photo Rembrandt.**

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1934. 25. Mai. Gemeindeanstalt unter dem Namen **Schulsparkasse Teufen,** mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 153, vom 16. Juni 1913, Seite 1110). An Stelle des zurückgetretenen Ernst Tanner ist Oscar Moesch, Landwirt, von und in Teufen, zum Gemeindehauptmann gewählt worden und als solcher befugt, kollektiv mit dem Gemeindeschreiber, zurzeit Johannes Schefer, oder mit dem Hauptkassier, zurzeit Johannes Tanner, für die Anstalt die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Die Zeichnungsbefugnis von Ernst Tanner ist erloschen.

Honig usw. — 31. Mai. Die Firma **Eugen Künzler,** Honighandlung, in Stein (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1930, Seite 1174), ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «E. Künzler & Cie.», in Herisau, erloschen.

Eugen Künzler, von Lutzenberg, in Herisau, und Hans Knellwolf, von Herisau, in Stein, haben unter der Firma **E. Künzler & Cie.,** mit Sitz in Herisau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eugen Künzler», in Stein, übernommen hat. Eugen Künzler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Hans Knellwolf ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000. Wachholderlatwerge- und Konfitürenfabrikation. Wilen 828 A.

2. Juni. Genossenschaft unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Reute,** mit Sitz in Reute (S. H. A. B. Nr. 296, vom 18. Dezember 1929, Seite 2489). Aus dem Vorstande sind der bisherige Vizepräsident und Kassier August Breu, sowie der Aktuar Jakob Sturzenegger ausgeschieden; die Unterschriften beider sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Werner Sturzenegger, von Reute, Vizepräsident und Kassier, sowie Gottfried Zürcher, von Wolfhalden, Aktuar, beide Landwirte und wohnhaft in Reute. Der Präsident, zurzeit Albert Lendenmann, oder der Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

2. Juni. Gemeindeanstalt unter dem Namen **Gemeinde-Sparkasse Reute,** mit Sitz in Reute (S. H. A. B. Nr. 135, vom 13. Juni 1933, Seite 1415). Die Unterschrift des bisherigen Aktuars der Verwaltungskommission Daniel Camenisch ist erloschen. Als neuer Aktuar ist Hans Flury, Lehrer, von Jenaz (Graubünden), in Reute, gewählt worden, welcher kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Jakob Niederer, oder mit dem Kassier, zurzeit Johann Weder, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Radioapparate usw. — 1934. 1. Mai. Inhaber der Firma **Hans Wach, Uzwil,** in Uzwil (Gemeinde Henau), ist Hans Wach, österreichischer Staatsangehöriger, in Uzwil. Apparatebau für Radio und deren Bestandteile, für Elektrotechnik und Mechanik. Schnetzerstrasse.

28. Mai. **Elektra Lüchingerberg,** Genossenschaft, mit Sitz in Lüchingen (Gemeinde Altstätten) (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1928, Seite 314). In der Hauptversammlung vom 25. Januar 1931 wurde Art. 12, Abs. 10, der Genossenschaftsstatuten in dem Sinne abgeändert, dass die Zahl der Kommissionsmitglieder auf 5 erhöht wurde. Als Beisitzer wurden in die Kommission gewählt: Reinhard Tagmann, und Carl Geisser, beide Landwirte, von und in Altstätten. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Papier, Karton usw. — 30. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Weil & Sohn,** Export in Industrieabfällen (Rohprodukten), Handel in Karton, Papier und Schnüren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1932, Seite 2225), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Charles Weil, vorm. M. Weil & Sohn» erloschen.

Inhaber der Firma **Charles Weil, vorm. M. Weil & Sohn,** in St. Gallen C., ist Charles Weil, von Krinau, in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Weil & Sohn». Handel in Fantasie-Faltschachteln, Packpapier, Karton, Altpapier und Hadernexport, Plakatkarton & Dekorationspapier; Borschacherstrasse 44.

30. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anna Rick und Katharina Rick-Wehler,** Damen- & Kinderkonfektion etc., in Sargans (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1928, Seite 35) ändert die Firma ab in **A. & K. Rick, Konfektionshaus.**

Bedachungsmaterialien, Holz, Landesprodukte usw. — 30. Mai. Der Inhaber der Firma **Emil Stump,** Dachdeckergeschäft etc. in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 189 vom 17. August 1925, Seite 1416) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Handel in Bedachungsmaterialien, Holz- und Landesprodukten, Depot, a) der Mostereigenossenschaft Egnach, b) der Neagena A. G. Altstetten (Zürich), c) der Kunath's Geflügelfarm Aarau. Geschäftslokal: z. Gerbe.

Baugeschäft. — 30. Mai. Der Inhaber der Firma **Alois Gitterle,** Baugeschäft, in Uzwil (Henau) (S. H. A. B. Nr. 26 vom 25. Januar 1921, Seite 198), ist nunmehr Bürger von Henau (St. Gallen).

Konfektion, Stoffe, Haushaltungsartikel usw. — 30. Mai. Der Inhaber der Firma **Schmid-Fischer,** Tuch-, Konfektions- und Massgeschäft, in Uzwil (Gemeinde Henau) (S. H. A. B. Nr. 311 vom 28. Juli 1905, Seite 1242) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Konfektion, Stoffe, Modewaren, Mercerie, Bonneterie, Haushaltungsartikel und Kinderwagen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1934. 3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank für Graubünden,** in Chur (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1933, Seite 1824), hat in ihrer Generalversammlung vom 12. April 1934 neue Statuten genehmigt und gleichzeitig die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 4,200,000 auf Franken 5,200,000 konstatiert infolge Zeichnung und Einzahlung von 2000 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Bank- und Vermittlungsgeschäften aller Art, insbesondere die finanzielle Unterstützung und Förderung von Handel, Hotellerie, Gewerbe und Landwirtschaft im Kanton Graubünden. Die Firma lautet nunmehr **Bank für Graubünden A.-G. (Banque des Grisons S. A.) (Banca dei Grigioni S. A.).** Das Aktienkapital beträgt Fr. 5,200,000 und ist eingeteilt in 2000 Inhaber-Prioritätsaktien zu Fr. 500 und 12,000 Inhaber-Stammaktien zu Fr. 350.

Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Joh. Peter Schmid, Dr. Nicolo Battaglia, Andreas Lietha, Christian Pfister, Hans Killias, Paul Lyk-Prader, Carl Bernhard Martin Juon-Bener und André Zuan. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Eduard Walser, bisher Mitglied; Dr. Johann Paul Candrian, Landwirt, von Duvin, in Waldhaus-Flims; Dr. Andreas Engi, Rechtsanwalt, von und in Davos-Platz; Johann Gestle, Fabrikant, von und in Chur; Lorenz Gredig-Fanconi, bisher; Bartholome Hatz, Agenturchef der Suva, von Calfreisen und Chur, in Chur, und Meinrad Schneller-Sandri, Kaufmann, von Tamins, in Chur.

29. Mai. **Avan A.-G. Gesellschaft zur Verwertung von Ziegelpatenten,** in Chur (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1933, Seite 303). Das Verwaltungsratsmitglied Carl Weigl ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Ferdinand Petersen, Rechtsanwalt und Notar, von und in Basel, der für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Mehl, Kolonialwaren. — 30. Mai. **Heinrich Alder,** Mehl und Kolonialwaren, in Chur (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1929, Seite 1221). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Lürlibadstrasse Nr. 4.

Bildhauerei usw. — 30. Mai. Der Inhaber der Firma **G. Bianchi,** Bildhauerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1917, Seite 1779), ist auch Bürger von Chur. Geschäftsnatur: Bildhauerei, Granit- und Marmorwerkstätte. Infolge behördlicher Umbenennung der Strassenbezeichnungen befindet sich das Geschäftslokal nunmehr an der Jochstrasse 21.

Café, Bäckerei. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Johann Brendle,** Bäckerei und Feinbäckerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1922, Seite 1742), ist nunmehr Bürger von Chur und hat als weiteren Geschäftszweig aufgenommen: Betrieb des Café-Restaurant Westend.

Mechanische Kupferschmiede usw. — 1. Juni. **Gebr. Bärtsch,** Metallwaren, Küchenartikel, in Chur (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1927, Seite 1244). Die Geschäftsnatur wird wie folgt abgeändert: Mechanische Kupferschmiede, Apparatebau in sämtlichen Metallen nach eigenen und eingesandten Zeichnungen, Autospenglerei, Verzinnerei und Reparaturen, Metallwaren und Küchenartikel.

Hotel. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Emil Schällibaum,** Hotel Drei Könige, in Chur (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1921, Seite 962), ist Bürger von Kappel und Chur.

Buchhandlung, Musikalien, Pianos usw. — 1. Juni. Die Firma **Carl Bernhard,** Journal-Expedition, Buchhandlung, Papeterie usw., in Chur (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1925, Seite 1013), ändert die Geschäftsnatur ab wie folgt: Buchhandlung, Musikalien, Pianos, Radio und Grammophone.

Tabakwaren, Mercerie, Leihbibliothek. — 1. Juni. **A. Antes-Frigg,** Zigarren, Tabak und Mercerie, in Chur (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1918, Seite 975). Die Firma hat als weiteren Geschäftszweig aufgenommen: Leihbibliothek.

1. Juni. Der Vorstand der **Konsumgenossenschaft Seewis i. Pr. und Umgebung,** in Seewis i. Pr. (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1467), hat sich wie folgt neu konstituiert: Präsident: Andreas Walser, bisher Beisitzer; Vizepräsident: Georg Andreas Walser, bisher Präsident; Aktuar: Florian Fausch, bisher Vizepräsident. Der bisherige Aktuar Hans Aebli ist nunmehr Beisitzer; seine Unterschrift ist daher erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

Vino. — 1° giugno. Proprietario della ditta **Luigi Badilatti,** a Poschiavo, è Luigi Badilatti, di Poschiavo, e domiciliato a Poschiavo. Commercio di vino. Annunziata.

Vino. — 1° giugno. La ditta **Badilatti Domenico,** commercio di vino, in Poschiavo (F. u. s. di c. n° 69 del 14 maggio 1883, pagina 553), viene cancellata per decesso del titolare.

Kolonialwaren, Delikatessen. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Pietro Luscieti,** Spezereihandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1920, Seite 606), ist nunmehr Bürger von Brusio. Die Geschäftsnatur wird abgeändert in Kolonialwaren und Delikatessen. Geschäftslokale: Sägenstrasse und Welschdörfli.

Malergeschäft. — 1. Juni. Joseph Meier-Metz, von Ottenbach a. Albis (Zürich), in Chur, und Friedrich Meier-Eberle, von Ottenbach a. Albis (Zürich), in Chur, haben unter der Firma **J. Meier-Metz & Sohn,** in Chur, eine Kollektiv-Gesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1933 ihren Anfang nahm. Werkstätten für Malerei, Bau- und Automalerei, an der Salvatorenstrasse Nr. 88.

Metzgerei. — 2. Juni. Der Inhaber der Firma **Jean Maurer, Sohn,** Metzgerei, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 203 vom 13. August 1908, Seite 1436), hat die Firma abgeändert in **Jean Maurer.**

2. Juni. Die **Davoser Wohngenossenschaft,** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1933, Seite 1043), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Februar 1934 neue Statuten genehmigt. Die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Aufnahmefähig sind sowohl natürliche als juristische Personen, die die Statuten der Genossenschaft anerkennen und gewillt sind, die Interessen der Genossenschaft nach Möglichkeit zu fördern. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt, b) durch Veräusserung sämtlicher Anteilscheine, c) durch Tod, d) durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand erfolgen. Die Uebertragung veräusserter Anteilscheine auf den neuen Erwerber erfolgt durch Indossament und wird der Genossenschaft gegenüber erst mit der Eintragung im Anteilscheinregister rechtskräftig. Ist der neue Erwerber nicht Mitglied der Genossenschaft, so darf die Eintragung erst nach seiner Aufnahme in die Genossenschaft stattfinden. Stirbt ein Mitglied, so geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Ein Mitglied kann vom Vorstand ausgeschlossen werden: a) wenn es den Statuten zuwiderhandelt, insbesondere wenn es mit den auf den übernommenen ersten Anteilschein zu leistenden Zahlungen länger als 6 Monate im Rückstand bleibt; im letzteren Falle geht der Säumige 10 % der geleisteten Einzahlungen, im Minimum Fr. 10, verlustig; b) wenn es die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat. Der Beschluss, welcher die Ausschliessung ausspricht, ist dem ausgeschlossenen Genossenschafter sofort seitens des Vorstandes durch eingeschriebenen Brief mitzuteilen. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht innert 30 Tagen nach Zustellung des Beschlusses die Berufung an die nächste Generalversammlung zu. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist wie bisher ausgeschlossen. Das Rechnungsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Am Schluss desselben hat der Vorstand eine Bilanz nach den Vorschriften des Art. 656 O. R. sowie einen Vorschlag zur Verteilung eines allfälligen Reingewinnes in gemeinsamer Sitzung mit dem Aufsichtsrat zuhanden der Generalversammlung aufzustellen. Von einem sich ergebenden Reingewinn werden 5 % dem ordentlichen Reservefonds gutgeschrieben, solange dieser nicht 10 % des Anteilscheinkapitals beträgt. Ausserdem sind 10 % einer Spezialreserve, welche Fr. 5000 nicht übersteigen soll, zur Verwendung gemäss § 3 der Statuten zuzuweisen (zur Reduktion der Mietzinse für Witwen und Waisen und für unschuldig in Not geratene Mieter). Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die ordentliche Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes. Der Vorstand besteht wie bisher aus folgenden 5 Mitgliedern: Dr. Fritz Fuchs, Präsident; Jakob Rutishauser, Vizepräsident und Aktuar; Nikolaus Bernhard, Kassier; Franz Schluep und Heinrich Herter, Beisitzer.

Gasthaus. — 2. Juni. Die Firma **Joseph Egert-Monsch,** Gasthaus Hirschen, in Igis (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1933, Seite 1367), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zigarren, Tabak, Papeterie usw. — 2. Juni. Die Firma **Paul Kienzle-Nadig's Erben,** Zigarren, Tabak, Papeterien usw., in Chur (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1920, Seite 698), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1934. 1. Juni. Die Firma **Wagner & Cie. Aktiengesellschaft, Strumpffabrik, Zofingen,** mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1932, Seite 1818), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

1. Juni. Die von der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank in Zofingen,** mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1934, Seite 1263), an Samuel Steinegger erteilte Prokura ist erloschen.

Limonaden usw. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Eduard Siegrist,** in Brugg, ist Eduard Siegrist, von Lippoldswilen, in Brugg. Limonadenfabrikation und Vertrieb von alkoholfreien Getränken. Seidenweg Nr. 437.

Tuch, Konfektion. — 1. Juni. Die Firma **Niklaus Huber,** in Bremgarten (S. H. A. B. 1921, Seite 2219), verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel in Tuch- und Konfektionswaren. Die Firma lautet **Niklaus Huber-Leuthard.**

1. Juni. Der Inhaber der Firma **Hermann Müller, Not.,** Notariat, Inkasso, Liegenschaftsvermittlungen und Versicherungen in Brugg (S. H. A. B. 1922, Seite 222), ist Bürger von Wiliberg und Brugg.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1934. 2. Juni. Die **Genossenschaft Volkswacht am Bodensee,** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 192 vom 20. August 1931, Seite 1811), hat gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 13. Oktober 1932 die Genossenschaftsanteilscheine von Fr. 50 auf Fr. 5 abgeschrieben. Ferner wurden die Statuten noch in zwei andern Punkten revidiert, welche aber nicht die der Publikation unterliegenden Tatsachen betreffen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie, chaussures. — 1934. 4 juin. La raison **Vve Hirzer,** à La Sarraz, épicerie, mercerie, chaussures, inscrite au registre du commerce le 12 août 1915 (F. o. s. du c. du 17 août 1915, n° 190, page 1130) est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Echallens

1er juin. La société coopérative **Société de fromagerie du Champ de Vaud,** dont le siège est au Champ de Vaud, commune de Penthéréaz (F. o. s. du c. du 17 juin 1930, n° 138, page 1280), fait inscrire que dans son assemblée générale du 28 avril 1932, elle a apporté les modifications suivantes dans son comité: Fernand Péclard, de Montcherand, domicilié au Champ de Vaud, agriculteur, jusqu'ici membre du comité, est nommé en qualité de secrétaire, en remplacement de Gustave Dupuis, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte; André Dupuis, de Penthéréaz, domicilié au Champ de Vaud, agriculteur, est nommé en qualité de membre du comité, en remplacement de Fernand Péclard, nommé secrétaire. Le président Charles Borgeaud (déjà inscrit) et le secrétaire Fernand Péclard ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Grandson

Epicerie, vins, mercerie, etc. — 2 juin. La maison **C. Tharin-Mermod,** dont le siège est à Sainte-Croix, épicerie, vins, fromages, mercerie, bonneterie, articles de sport, confections pour hommes, jeunes gens et enfants (F. o. s. du c. du 28 janvier 1913, n° 22, page 155), est radiée ensuite du décès de son chef.

Boulangerie, épicerie. — 2 juin. La maison **J. Favre,** dont le siège est à la Sagne rière la commune de Sainte-Croix, boulangerie, pâtisserie, épicerie (F. o. s. du c. du 17 octobre 1894, n° 227, page 934), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Vis à métaux, etc. — 2 juin. La maison **Ele. A. Bornand,** dont le siège est à Sainte-Croix, fabrique de vis à métaux et décolletages (F. o. s. du c. du 19 septembre 1916, n° 220, page 1436), est radiée ensuite de cessation de fabrication.

Epicerie, mercerie. — 4 juin. La maison **Constant Margot,** dont le siège est à la Prise Perrier rière la commune de Sainte-Croix, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 2 mai 1893, n° 109, page 440) est radiée ensuite du décès de son chef.

Hôtel. — 4 juin. La maison **Aug.-Ls. Simon,** dont le siège est aux Replans rière Sainte-Croix, exploitation de l'Hôtel Suisse (F. o. s. du c. du 17 janvier 1913, n° 13, page 86) est radiée ensuite de remise de commerce.

Laiterie. — 4 juin. Le chef de la raison individuelle **Robert Duvoisin,** dont le siège était précédemment à Mauborget (F. o. s. du c. du 26 novembre 1923, n° 277, page 2214), fait inscrire qu'il a transféré son domicile personnel

et le siège de la maison à Villars-Burquin et que désormais il exploite la laiterie de Villars-Burquin.

Bureau de Lausanne

Réctification. L'inscription de la **Section de Lausanne et Floralies Lausannoises de la Société vaudoise d'Horticulture,** association ayant son siège à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 31 mai 1934, n° 124, page 1463, est complétée en ce sens que les sociétaires ne sont pas personnellement tenus des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci.

Bonneterie, modes, etc. — 1er juin. Le chef de la maison **Vve Jean Peyrot,** à Lausanne, est Doménica née Giachetti, veuve de Jean Peyrot, de Belmont sur Lausanne, à Lausanne. Commerce de bonneterie, modes et nouveautés. Rue Madeleine 6, à l'enseigne « Tricoteuse de la Madeleine ».

1er juin. **Chauffage et Détartrage S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 août 1933). Les bureaux de la société sont transférés à la rue de la Paix 4, dans ses bureaux.

2 juin. La « Section des Entrepreneurs de serrurerie et de constructions en fer de Lausanne et environs », société coopérative dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1932) a dans son assemblée générale extraordinaire du 14 mai 1934 décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Section des Entrepreneurs de serrurerie et de constructions en fer de Lausanne et environs, en liquidation.** L'assemblée a désigné comme liquidateurs: Léon Perret, d'Essertines sur Yverdon, industriel, à Lausanne et Pierre Fatio, d'Orbe, ingénieur, à Lausanne. Ces deux liquidateurs engageront valablement la société par leurs signatures collectives. Les signatures de Alexandre Scheerer, président, Louis Schmid, vice-président, et Henri Viret, secrétaire, sont radiées.

2 juin. La société anonyme **Fabrique de Bricelets Idéal S. A.,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 octobre 1931) a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 22 mai 1934. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Epicerie, primeurs, vins. — 4 juin. Le chef de la maison **Ernest Capt,** à Lausanne, est Ernest Capt allié Gallone, du Chenit, à Lausanne. Epicerie, primeurs, vins, tabacs et cigares. Barre 2.

4 juin. **Chemiserie Elita S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er novembre 1932). Le bureau est transféré Avenue de Cour 86.

Bureau de Nyon

30 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire à Genève, le 26 mai 1934, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Teillorb,** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis en Suisse, et en particulier, l'achat d'un terrain sis à Crans et dont la contenance et le prix ne sont pas encore déterminés. Le siège de la société est fixé à Crans. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en 6 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement. Le premier conseil est composé d'un seul membre en la personne de Louis Marchand, employé de bureau, de et à Genève. Domicile: Chantier naval Vidoli, à Crans.

2 juin. **Société Immobilière de Pertems,** société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 17 octobre 1922, page 1996). Dans leur assemblée générale du 19 mai 1934, les actionnaires ont nommé en qualité d'administrateur Laurent Thomas, de Genève, ancien directeur de banque, domicilié à Nyon, en remplacement de Albert Baup, décédé, dont la signature est radiée. Laurent Thomas a été désigné en qualité de président du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Bureau de Payerne

1er juin. **Société du Battoir à blé de Trey,** société coopérative dont le siège est à Trey (F. o. s. du c. du 30 mai 1930, n° 124, page 1152). Les assemblées générales des sociétaires des 13 mars 1932, 22 avril 1933 et 15 février 1934 ont procédé au renouvellement du comité et l'ont constitué comme suit: Président: Alfred Peytregnet, de Molondin; caissier: Jean Crausaz, de Trey; secrétaire: Marcel Gilliand, de Combremont-le-Grand, tous agriculteurs, domiciliés à Trey. Ont cessé de faire partie du comité Aimé Fague, président, Louis Cornamusaz, secrétaire, et Auguste De Crousaz, caissier, dont les signatures sont radiées. Le président et le secrétaire, ou à la place de l'un d'eux le caissier, ont collectivement la signature sociale.

Café. — 1er juin. Le chef de la raison **Aline Pasche,** exploitation du Café « Au Drapeau Fédéral », à Payerne (F. o. s. du c. du 8 octobre 1924, n° 236, page 1666), femme séparée de biens de Louis Pasche, fait inscrire qu'elle est actuellement veuve.

Café. — 1er juin. Paul Parisod, chef de la maison **Paul Parisod fils,** exploitation du Café Groux, à Payerne (F. o. s. du c. du 31 octobre 1916, n° 256, page 1659), change sa raison sociale en celle de **Paul Parisod-Buchs.** L'enseigne de son établissement est actuellement Café « Au Petit Bâle ».

Bureau de Vevey

31 mai. La société anonyme **Ateliers de constructions mécaniques de Vevey S. A.,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 9 mai 1895, n° 124, page 524; 2 novembre 1933, n° 257, page 2556), fait inscrire que la procuration conférée à Richard Hofmann est éteinte et radiée.

Epicerie. — 31 mai. Le chef de la maison **Jaques Chappuis,** à Vevey, est Jaques-Samuel fils de Jean-Jaques-Samuel Chappuis, originaire de Vevey et Rivaz, domicilié à Vevey. Epicerie, alimentation à l'enseigne « Epicerie de la Primevère. » Quai Maria Belgia.

Photographies, tabacs, papeterie. — 1er juin. Le chef de la maison **Arnold Konrad,** à Glion, les Planches, est Jakob-Arnold fils de Jakob-Arnold Konrad, originaire de Dürrenroth (Berne), domicilié à Glion, séparé de biens de Blanche-Léa Cermesony. Photographies, tabacs, cigares, papeterie.

Epicerie. — 1er juin. La raison **Adalgisa Monti,** à Veytaux, épicerie (F. o. s. du c. du 6 janvier 1929, n° 6, page 51), est radiée d'office ensuite de départ de la titulaire.

1er juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de décès des titulaires:

a) Hôtel. — **Samuel Rod,** à Veytaux-Chillon, « Hôtel du Château et restaurant de la Réserve » (F. o. s. du c. du 19 août 1913, n° 209, page 1506).

b) Hôtel. — **Magd. Thönen,** Hôtel-Pension Masson, à Veytaux (F. o. s. du c. du 14 novembre 1898, n° 312, page 1298).

2 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de décès des titulaires et de faillite des successions:

1. Hôtel. — **Emile Moser,** à Blonay, Hôtel-Café-Restaurant de Bahyse (F. o. s. du c. du 28 septembre 1932, n° 227, page 2298).

2. Timbres-poste, etc. — **Hermann Stämpfli,** Territet, les Planches, achat, ventes et expertises de timbres-poste et objets d'art (F. o. s. du c. du 30 mai 1931, n° 122, page 1170).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Fournitures pour l'horlogerie. — 1934. 31 mai. La raison **E. Frandelle,** fournitures pour l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 janvier 1916, n° 4) fait inscrire que la procuration conférée à Vve Julia Frandelle est éteinte et radiée.

Epicerie etc. — 31 mai. La raison **Emile Glanzmann, Aux Sélects Cafés,** épicerie, spécialité de cafés, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 septembre 1920, n° 238) fait inscrire que le titulaire de la raison Emile Glanzmann est actuellement originaire de Escholzmatt et de La Chaux-de-Fonds. Les bureaux ont été transférés rue du Parc 6.

Epicerie, boulangerie. — 31 mai. La raison **Frédéric Maurer,** épicerie, boulangerie au Crêt du Locle (commune de La Chaux-de-Fonds) (F. o. s. du c. du 26 mai 1924, n° 122) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement Crêt du Locle 32.

1er juin. Le chef de la maison **Edmond Gobat, Droguerie du Versoix,** à La Chaux-de-Fonds, est Edmond-Ali Gobat, de Moutier (Berne) domicilié à La Chaux-de-de-Fonds. Exploitation d'une droguerie. Rue des Terreaux N° 2.

Aciers spéciaux etc. — 1er juin. La raison **Armand Wormser,** aciers spéciaux, machines, outils, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 juin 1928, n° 135) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue Jaquet Droz 43.

Horlogerie. — 1er juin. La raison **Louis Weber, Fabrique Elvado,** fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 juillet 1925, n° 161) fait inscrire que ses bureaux ont été transférés rue des Recrêtes N° 6.

Horlogerie. — 1er juin. La société en commandite **Weiss et Co, Manufacture des Montres White Star (Weiss et Co White Star Watch Factory)** fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 août 1927, n° 179) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue des Crêtets 87.

Entreprise de construction. — 1er juin. La société en nom collectif **Hans Biéri et frère,** entreprise générale de construction, travaux de terrassements, maçonnerie, béton armé, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 février 1918, n° 31) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183.

1er juin. La société anonyme **S. A. Rue du Nord 187,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 mai 1923, n° 119) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183.

1er juin. La société anonyme **S. A. Rue du Nord 189,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 mai 1923, n° 119) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183.

1er juin. La société anonyme **S. A. Rue du Nord 191,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 mai 1923, n° 119) fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183.

Genf — Genève — Ginevra

1934. 26 mai. La **Laiterie de Sézegnin,** société coopérative ayant son siège à Sézegnin (Avusy) (F. o. s. du c. du 16 avril 1927, page 704), dans son assemblée générale du 27 janvier 1932, a modifié ses statuts en ce sens que son comité jusqu'ici nommé pour une année sera dorénavant nommé pour deux ans. Son comité ayant été renouvelé est actuellement composé de Alphonse Buloz, président; Jean Mossaz; Fernand Nallet; François Mermoud (tous inscrits); Marc Lachenal, agriculteur, de nationalité française; Louis Guilland, agriculteur, de Laconnex et Jules Gay, agriculteur, d'Avusy, tous à Sézegnin (Avusy); Joseph Meichtry, agriculteur, de Loèche-les-Bains (Valais), à Sézegnin (Avusy) a été nommé secrétaire-caissier, pris en dehors du comité. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les anciens membres du comité Oswald Aymon, Auguste Sermondade et Joseph Guilland sont radiés. Gustave Mossaz, ancien secrétaire-caissier, est radié et ses pouvoirs éteints.

31 mai. **Syndicat agricole de Cartigny,** société coopérative ayant son siège à Cartigny (F. o. s. du c. du 6 juin 1933, page 1356). Henri Berger, agriculteur, de Cartigny, à la Petite-Grave (Cartigny), a été nommé membre et vice-président du comité, signant collectivement avec le secrétaire-caissier. Alexandre dit Alec Patry, ancien membre et vice-président du comité, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

31 mai. **Société Immobilière Pré Jérôme M.,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1930, page 147). Paul-Adolphe Mercier, professeur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Joseph Rubin, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corraterie 20 (régie Rigot, Dumont et Cie).

Création, achat, vente de restaurants. — 31 mai. La société anonyme **Convivia S. A.,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1931, page 1423) a, dans son assemblée générale du 9 mai 1934, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Ascenseurs. — 31 mai. La société en nom collectif **Tonetti et Liardet,** montage, réparation et entretien d'ascenseurs, à Genève (F. o. s. du c. du

17 avril 1926, page 702), est déclarée dissoute depuis le 1er décembre 1928. Son actif et son passif ont été repris par l'associé «Anacletto Tonetti», à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1929, page 70), cette raison est radiée.

31 mai. **L'Omnium Coopératif Immobilier**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1928, page 93), a, dans son assemblée générale du 19 avril 1934, modifié ses statuts, notamment sur les points suivants: 1. Les conditions d'admission des nouveaux sociétaires sont rédigées à nouveau comme suit: Toute personne et toute société ou association légalement constituée peuvent être reçues membres de la société. Elles doivent en faire la demande par écrit au conseil d'administration et être acceptées par lui. Elles devront souscrire une ou plusieurs parts de fr. 500 et en verser le montant en espèces. Elles feront élection de domicile dans le canton de Genève. Les personnes qui acquerront des parts sociales déjà émises deviendront membres de la société après les mêmes formalités que celles exigées des nouveaux sociétaires. 2. Les dispositions concernant les membres démissionnaires et leurs droits reçoivent la teneur suivante: Les démissions de sociétaires doivent être adressées par écrit au conseil d'administration. Elles doivent être accompagnées de la présentation des parts. Elles peuvent se faire en tout temps. Le sociétaire sortant ou ses héritiers ont droit à une part virile de l'avoir social dans le cas où la société venant à être dissoute dans l'année qui suit la sortie ou la mort du sociétaire, il est procédé à un partage de l'actif (art. 687 du Code fédéral des Obligations). 3) La disposition créant le fonds de réserve est libellée comme suit: Le 10 % des bénéfices sera affecté à un fonds de réserve jusqu'à ce que le montant de cette réserve ait atteint fr. 25,000 (au lieu du 10 % du capital social).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 82769. — Hinterlegungsdatum: 31. März 1934, 19 Uhr.
Stoffel & Sohn, Fabrikation und Handel,
Horn (Thurgau, Schweiz).

Tragvorrichtungen von Gegenständen sowie Paketträger.

METO

N° 82770. — Data del deposito: 2 maggio 1934, ore 19.
Fabbrica Tabacchi in Brissago, fabbricazione,
Brissago (Svizzera).

Sigaro Virginia alla paglia.

Blauband Bazzi

N° 82771. — Date de dépôt: 28 mars 1934, 18 h.
Confiserie Nationale Société Anonyme, fabrication et commerce,
Rue Diday 8 (Bureau d'Henri Zullig), Genève (Suisse).

Articles de confiserie, produits alimentaires, boissons de tous genres.

N° 82772. — Date de dépôt: 29 mars 1934, 9½ h.
Ed. Frey, fabrication et commerce,
4, Rue du Rhône, Genève (Suisse).

Produits de parfumerie, cosmétique, produits de beauté.

Nr. 82773. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1934, 11 Uhr.
Commerzgesellschaft Schaffhausen A.-G., Fabrikation und Handel,
Fronwagplatz 20, Schaffhausen (Schweiz).

Bier und Filter.

RAPID

Nr. 82774. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1934, 11 Uhr.
Commerzgesellschaft Schaffhausen A.-G., Fabrikation und Handel,
Fronwagplatz 20, Schaffhausen (Schweiz).

Bier.

SANCO

Nr. 82775. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1934, 18¼ Uhr.
Rohde & Dörrenberg, Fabrikation,
Düsseldorf-Oberkassel (Deutschland).

Bohrer, Reibahlen, Futter für Bohrer, Schnellbohrer, Gewindebohrer und Fräser.

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 35774 der Firma Rohde & Dörrenberg G. m. b. H., Düsseldorf-Oberkassel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. April 1934 an.

Nr. 82776. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1934, 8 Uhr.
Friedrich Ockenfels, Fabrikation und Handel,
Parkstrasse 17, Solingen-Ohligs (Deutschland).

Rasierklingen, Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Hieb- und Stichwaffen.

DÄUMLING

N° 82777. — Date de dépôt: 25 mai 1934, 18 h.
Société Générale de Produits spécialisés, fabrication et commerce,
Bd. de la Cluse 30, Genève (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques.

(La marque est exécutée en vert, vert pâle, rouge, blanc et noir.)

Nr. 82778. — Hinterlegungsdatum: 28. April 1934, 13 Uhr.
Viromed A. G., Fabrikation und Handel,
Oberer Quai 55, Biel (Schweiz).

Chemische Erzeugnisse aller Art, insbesondere Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Appretur- und Gerbmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel.

Hygramin

Nr. 82779. — Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1934, 12 Uhr.
Suter & Cie., Fabrikation und Handel,
Lochgasse 401 B, Gränichen (Aargau, Schweiz).

Schuh- und Wachscreme, Leder- und Wagenfett; Autoöl.

BRAVO

(Uebertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 35175 von Werner Suter, Gränichen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 18. März 1934 an.)

Nr. 82780. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1934, 20 Uhr.
Komet-Radio Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
(Fabrik und Bureau in Mitlödi).
Schwanden (Schweiz).

Sende- und Empfangsapparate für drahtlose Telegraphie und Telephonie.

Nr. 82781. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1934, 19 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Fabrikation und Handel,
Sonnenbergstrasse 26, **Ennetbaden** (Schweiz).

Emailleartiges Oberflächenschutz-Mittel für Metalle und Gegenstände aus Metall.

Nr. 82782. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1934, 19 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Fabrikation und Handel,
Sonnenbergstrasse 26, **Ennetbaden** (Schweiz).

Ueberzugs- und Imprägnierungslack für Holz, Metalle, Textilien etc. gegen die Einflüsse von Säuren, Alkalien und Wasser.

Nr. 82783. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1934, 7 Uhr.
Oscar Rohrer, Strumpfwaren-Fabrik Romanshorn,
Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Strumpfwaren aller Art.

Nr. 82784. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1934, 4 Uhr.
Schaub & Cie., Fabrikation und Handel,
Sennenhof 484, **Zofingen** (Schweiz).

Kunstseidengarne und -Zwirne.

FLAMINGO

Nr. 82785. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1934, 4 Uhr.
Schaub & Cie., Fabrikation und Handel,
Sennenhof 484, **Zofingen** (Schweiz).

Wollgarne.

GRANITA

N° 82786. — Date de dépôt: 12 mai 1934, 12 h.
Tricouni S. A., fabrication et commerce,
2, Place de la Fusterie, **Genève** (Suisse).

Articles de sport, chaussures et pièces de ferrage pour souliers.

TRICOUNI

(Transmission et renouvellement de la marque n° 35877 de Félix Geneeand, Plainpalais-Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 12 mai 1934.)

Nr. 82787. — Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1934, 18¼ Uhr.
Ryff & Co., A.-G., Strickwarenfabrik Bern,
Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- u. Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne, Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Düngemittel, rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Strohmesser, Hieb- und Stichwaffen, Nadeln, Fischangeln, Hufeisen, Hufnägel, emaillierte, verzinkte und verzinnte Waren, Eisenbahn-Oberbaumaterial, Kleineisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschränke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft-, und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile, Gespinstfasern, Polstermaterial, Packmaterial, Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze, edle und halbedle Metalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metallegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck, Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische und chirurgische Zwecke, Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin, Kerzen, Nachtlichte, Dochte, Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz-, und Flechtwaren, Bilderrahmen und -Ständer, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke, ärztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, Instrumente u. Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte, Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekorationsmaterialien, Betten, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver, Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, präparierte Papiere, Schachteln, photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Plakate, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus, Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien, Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren, Füllfederhalter, sowie sämtliche einzelne Bestandteile von Füllfedern, echte und unechte Goldfedern, Vorrichtungen zum Füllen von Füllfedern mit Tinte u. zum Festhalten in der Tasche, Tinte, Bureaugeräte, Laden- und Schaufenstereinrichtungen, Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate, Kopierpressen- und -Maschinen, Schusswaffen, Parfumerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel, Schleifmittel, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien, Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier, Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke, Uhren und Uhrteile, Web- und Wirkstoffe, Filz.

(Erneuerung der Marke Nr. 35779. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 15. Mai 1934 an.)

Nr. 82788. — Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1934, 16 Uhr.
Herbert Bauer, Fabrikation und Handel,
Fährstrasse 560, **Trimbach** bei Olten (Schweiz).

Parfümeriewaren, Bürstenwaren, Toiletteartikel.

Nr. 82789. — Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1934, 4 Uhr.
Jean Buser, jr., Conservenfabrik « Lucullus », Fabrikation,
Zürcherstrasse, **Stein** (Aargau, Schweiz).

Rahmfestigungsmittel.

Prosanin

Nr. 82790. — Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1934, 19 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich A.-G., Fabrikation und Handel,
Hornbachstrasse 62, **Zürich 8** (Schweiz).

Pflaster und Verbandstoffartikel jeder Art, pharmazeutische Produkte.

Bandoplast

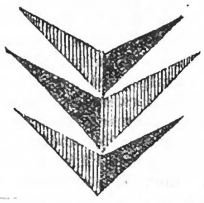
Nr. 82791. — Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1934, 19 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich A.-G., Fabrikation und Handel,
Hornbachstrasse 62, **Zürich 8** (Schweiz).

Gebrauchsfertige medizinische Verbandstoffe und pharmazeutische Präparate.

Compressyl

Nr. 82792. — Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1934, 20 Uhr.
Chemische Fabrik « Pilot » A. G., Fabrikation und Handel,
Steinentorstrasse 23, **Basel** (Schweiz).

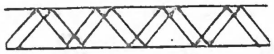
Chemikalien und Produkte für pharmazeutische, industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Arzneimittel für Menschen und Tiere, insbesondere Tinkturen, Extrakte, Pulver, Pastillen, Tabletten, Pillen, Pflaster, Seifen, Salben, Pasten, ätherische Oele und Essenzen; hygienische und kosmetische Mittel, insbesondere Mund-, Haut-, Haar- und Zahnpflegemittel in Form von Tinkturen, Extrakten, Pulvern, Pastillen, Tabletten, Pillen, Pflastern, Seifen, Salben, Pasten, ätherischen Oelen und Essenzen, Hühneraugenmittel. Schweiss- und Einlegesohlen, chirurgische Mittel, insbesondere Verbandstoffe, Binden, Suspensorien, Pflaster, diätetische Mittel, insbesondere Kindernährmehle, Eiweisspräparate und Emulsionen, Desinfektions- und Konservierungsmittel, Klebmittel, insbesondere Klebeband, Hilfsmittel, insbesondere Umschläge, Kuverts, Kartons, Etiketten, Plakate, Flaschen, Kruken, Tuben, Dosen, Spulen aus Glas, Porzellan oder Metall.



Farbe: blau auf weissem Grund.

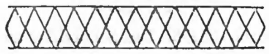
Nr. 82793. — Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1934, 12½ Uhr.
Elastic S. A., Fabrikation und Handel,
Elsässerstrasse 248, **Basel** (Schweiz).

Gummilitzen.



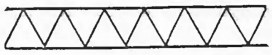
Nr. 82794. — Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1934, 12½ Uhr.
Elastic S. A., Fabrikation und Handel,
Elsässerstrasse 248, **Basel** (Schweiz).

Gummilitzen.



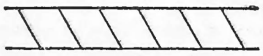
Nr. 82795. — Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1934, 12½ Uhr.
Elastic S. A., Fabrikation und Handel,
Elsässerstrasse 248, **Basel** (Schweiz).

Gummilitzen.



Nr. 82796. — Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1934, 12½ Uhr.
Elastic S. A., Fabrikation und Handel,
Elsässerstrasse 248, **Basel** (Schweiz).

Gummilitzen.



N° 82797. — Date de dépôt: 19 mai 1934, 20 h.
Jules Barbey, commerce,
Chemin du Presbytère, 37, **Lausanne** (Suisse).

Tabacs.

TABAC BARBEY

N° 82798. — Date de dépôt: 19 mai 1934, 20 h.
Jules Barbey, commerce,
Chemin du Presbytère, 37, **Lausanne** (Suisse).

Cigares, cigarettes et tabacs.

COMMANDANT

N° 82799. — Date de dépôt: 19 mai 1934, 20 h.
Jules Barbey, commerce,
Chemin du Presbytère, 37, **Lausanne** (Suisse).

Cigares, cigarettes et tabacs.

BRIGADIER

N° 82800. — Date de dépôt: 19 mai 1934, 20 h.
Jules Barbey, commerce,
Chemin du Presbytère, 37, **Lausanne** (Suisse).

Cigares, cigarettes et tabacs.

CAPITAINE

Nr. 82801. — Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1934, 20 Uhr.
Dreyfus & Co. fabrique d'horlogerie de Péry (Dreyfus & Co. Uhrenfabrik Péry) (Dreyfus & Co. Péry Watch Co).,
Fabrikation,
Controllstrasse 12, **Biel** (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

INOVA

(Erneuerung der Marke Nr. 35451. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 23. April 1934 an.)

Nr. 82802. — Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1934, 17 Uhr.
Ernst Luginbühl-Bögli, Fabrikation und Handel,
Aarberg (Schweiz).

Aperitif.

Changement de siège — Sitzverlegung

N° 52375. (F. o. s. du c. n° 14 de 1930). — **Prodorite S. A.**, Stans (Suisse). — Selon lettre du 28 mai 1934, la titulaire de cette marque a transféré son siège à la rue de la Tour de l'Ile 4, **Genève** (Suisse). — Enregistré le 28 mai 1934.

Uebertragungen — Transmissions

Nrn. 66698, 71840 bis 71842, 76965, 76966. — Jacob Tobler, Altstätten (St. Gallen, Schweiz). — Uebertragung an: **Tobler & Co., Chemische Fabrik**, Bahnhofstrasse, **Altstätten** (St. Gallen, Schweiz). — Eingetragen am 24. Mai 1934.

Nr. 68022. — J. & R. Morley, London (Grossbritannien). — Uebertragung an: **I. & R. Morley, Limited**, 18 Wood Street, London E. C. (Grossbritannien). — Eingetragen am 23. Mai 1934.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung
Radiations pour cause de non-renouvellement

Im *Oktober 1913* eingetragene und im **April 1934** gelöschte Marken
Marques enregistrées en *octobre 1913* et radiées en **avril 1934**

N° 34217. — Dr. R. & Dr. O. Weil, Frankfurt a. M.
» 34218. — Dr. Richard Weil, Frankfurt a. M.
» 34219. — George Bernard, Lausanne-Ouchy.
» 34220. — Continentale Isola Werke A. G., Birkesdorf b. Düren.
» 34221. — Althaus A. G., Zollikofen.
» 34222. — Ph. Favre-Perret, Les Brenets.
» 34223. — K. & D. Kröll, Thalwil.
» 34224. — Chemische Werke vorm. Dr. Heinrich Byk, Lehnitz b. Berlin.
» 34227. — M. Schönfeld, Zürich.
» 34228. — G. Kiefer & Cie., Basel.
» 34230. — Hausmann A. G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, St. Gallen.
» 34231, 34232. — Friedrich Wilhelm Hoenninger, Trogen.
» 34233. — Les fils de Jacques Meyer, Chaux-de-Fonds.
» 34234. — Victor Vernier, Plan-les-Ouates.
» 34236. — Dr. Ad. Böhi, Zürich.
» 34238. — Commune de Lausanne, Lausanne.
» 34242. — Th. Goldschmidt Akt.-Ges., Zweigniederlassung Mannheim-Rheinau, Mannheim-Rheinau.
» 34243. — Schwob fils, Chaux-de-Fonds.
» 34244. — Société anonyme des Chocolats de Montreux Séchaud & fils, Montreux.
» 34245, 34246, 34262. — L. Loeske, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin.
» 34249, 34253, 34293, 34294. — Aegler, Société Anonyme, Fabrique des Montres Rolex & Gruen Guild A., Bienne.
» 34263. — Krewel & Co, G. m. b. H., Cöln a. Rh.
» 34264. — Hannoversche Steinholzfabrik «Fama» G. m. b. H., Hannover.
» 34265. — Ed. Adam, Essig- & Senffabrik, Solothurn.
» 34266. — J. Fischer, Zürich.
» 34267. — Cortébert Watch Co., Juillard et Cie., Cortébert.
» 34269. — Alois Zimmermann, Sachseln.
» 34272. — Huber & Feer, Basel.
» 34274. — Cellonit-Gesellschaft Dreyfus & Co., Basel.
» 34276. — Les fils de Jacques Meyer, Chaux-de-Fonds.
» 34277. — Louise Völkel, Luzern.
» 34278. — Prometheus, Fabrik elektrischer Koch- und Heizapparate, G. m. b. H., Frankfurt a. M., Bockenheim.
» 34279. — Karl Schmider, Zürich.
» 34281. — Heinrich Warmund, Bern.
» 34282. — Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, Cham et Vevey.
» 34283, 34284. — Strebelwerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, Zürich.
» 34286. — Ernst Heller-Brüngger, Luzern.
» 34287. — J. Schärer, Oberrieden.
» 34289. — F. Aeschbach, Aarau.
» 34291. — Max Negwer, Berlin.
» 34292. — Berthold Brandt, successeur de Frères Brandt, Bienne.
» 34299, 34361. — Karlsruher Parfümerie- & Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, Filiale Basel, Basel.
» 34302. — Suchard S. A., Serrières.
» 34304. — Manufacture Valaisanne de tabacs et cigares S. A., Sion.
» 34306. — Henri Sirmann, Lausanne.
» 34307. — H. Rossat, Marnand.
» 34308. — Aktiebolaget Mjölkningsmaskin Omega, Flen.
» 34310. — François Prève, Aix en Provence.
» 34311. — Hans W. Egli, Ing., Zürich.
» 34312/20, 34342/43. — Stadtgemeinde Karlsbad, Karlsbad.
» 34322. — Dr. med. Robert Stäger, Bern.
» 34324. — Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft, Charlottenburg.
» 34326. — Fritz Dimmler, Zürcher-Füllhalter-Fabrik, Zürich.
» 34328. — Leo Weiss, Zürich.
» 34329. — Victor Typewriter Company, New-York.
» 34332. — Vve. de Louis Goering, Chaux-de-Fonds.
» 34333. — Internationale Verbandstoff-Fabrik, Schaffhausen.
» 34334. — Atoxicafé Société anonyme, Châtelard-Montreux.
» 34336/38. — Fourchet fils aîné, Lyon.
» 34339. — Zschocke-Werke Kaiserslautern Aktiengesellschaft, Kaiserslautern.
» 34340, 34341. — Fréd. Däppen, Lausanne.
» 34344. — Ball & Cie., Basel.
» 34348. — John Henry Schwerin G. m. b. H., Berlin.
N° 34349. — A. & L. Feldheim, Barmen.
» 34350. — Carl Ernst, Zürich.
» 34351. — Alexander Dubmann, Zürich.
» 34354. — Rud. Sack, Plagwitz-Leipzig.
» 34362. — H. Graf-Buchler, Zürich.
» 34366. — J. Hauff & Co., G. m. b. H., Feuerbach bei Stuttgart.
» 34369. — Alfred Klein et Cie., Carouge.
» 34371. — Ernst von Ortloff, Dresden.
» 34372/74, 34411. — Emil Giger, Gontenschwil.
» 34375. — Eisenmöbel-Fabrik Pratteln, L. & C. Arnold, Pratteln.
» 34376. — Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel.
» 34387/89. — Cigarrenfabrik Hediger & Cie. A.-G., Reinach.
» 34390. — Haueisen & Sohn, Neuenbürg.
» 34394. — E. F. Büchi, Bern.
» 34397. — Borel fils et Cie., Neuchâtel.
» 34399. — Auguste Poths geb. Werner, Wiesbaden.
» 34400. — Gustav Evers, Berlin.
» 34402. — Nieberding & Meyer, Zürich.
» 34404. — Utländska Patentaktiebolaget Frigator, Stockholm.
» 34405. — Aktiengesellschaft Ziegler & Co., Neftenbach.
» 34406. — Sans Pareil S. A., Lausanne.
» 34407. — Galenus Chemische Industrie G. m. b. H., Frankfurt a. M.
» 34408. — C. Schmidt-Frey, Zürich.
» 34409. — D. Denzler Söhne, Zürich.
» 34410. — Fabrique suisse de machines à écrire «Sphinx» S. A., Fleurier.
» 34412. — Wells & Richardson Company, Burlington.
» 34413. — Schild & Co., Chaux-de-Fonds.
» 34414. — The Ironite Company, Limited, London.
» 34415. — Aktiengesellschaft für Seil-Industrie, vormals Ferdinand Wolff, Mannheim-Neckarau.
» 34427. — F. Engel, Goldschmied, Thun.
» 34428. — Schweizerische Broncewarenfabrik A.-G., Gebensdorf.
» 34439/40. — C. H. Knorr A.-G., Thayngen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord de clearing entre la Suisse et le Chili du 29 mai 1934

Un accord de clearing a été signé le 29 mai 1934 entre la Suisse et le Chili. Il est entré en vigueur le 1er de ce mois. Dans sa séance du 4 juin, le Conseil fédéral a approuvé cet accord dont la teneur suit.

Article 1er.

Le règlement des paiements résultant exclusivement du commerce réciproque de marchandises s'opère sous réserve des dispositions de l'article 14 par voie de clearing à la Banque Nationale Suisse et à la Banque Centrale du Chili de la manière suivante:

Article 2.

Le règlement des créances, résultant du fait de l'achat de marchandises de provenance chilienne importées en Suisse, s'effectuera moyennant le versement du prix d'achat en francs suisses auprès de la «Banque Nationale Suisse». Celle-ci portera les sommes ainsi reçues au crédit des comptes A et B, non productifs d'intérêts, qu'elle ouvrira dans ses livres au profit de la «Banco Central de Chile».

Le règlement des créances, résultant du fait de l'achat de marchandises de provenance suisse importées au Chili, s'effectuera moyennant le versement du prix d'achat en pesos chiliens auprès de la «Banco Central de Chile». Celle-ci portera les sommes ainsi reçues au crédit des comptes A et B, non productifs d'intérêts, qu'elle ouvrira dans ses livres au profit de la «Banque Nationale Suisse».

Article 3.

Les créances suisses arriérées existant à la date de la mise en vigueur du présent accord, seront progressivement amorties, suivant la méthode prévue dans les articles 4 et 8 ci-après.

Seront considérées comme créances arriérées:

a) les créances représentant le prix d'achat de marchandises de provenance suisse, importées au Chili, dont la contre-valeur a été versée au Chili à tout temps entre le 20 juillet 1931 et la date de la mise en vigueur du présent accord;

b) les créances qui se trouvent dans les mêmes conditions que celles mentionnées sous a) mais dont la contre-valeur n'a pas été versée par les débiteurs au Chili à la date de la mise en vigueur du présent accord;

c) les créances échues avant le 20 juillet 1931, mais qui, à cette date ne se trouvaient pas en état d'être payées par les débiteurs au Chili, comme les traites prolongées, les attributions de fonds à la suite de liquidations judiciaires ou de faillite, les paiements échelonnés et autres cas similaires, étant entendu qu'en cas de doute sur la nature des créances reprises au présent littéra c) la «Banco Central de Chile» et la «Banque Nationale Suisse» décideront à ce sujet de commun accord.

Au cas où des versements prévus sous a) auraient été effectués en faveur de vendeurs suisses, soit sur un compte bloqué au nom du vendeur ou entre les mains de tiers considérés comme mandataires (banques, notaires, avocats, consuls, etc.) la «Banco Central de Chile» accordera sur présentation de documents justificatifs, toutes les autorisations nécessaires pour le transfert de ces crédits au compte commun B.

Ne seront admises dans la catégorie des créances arriérées prévues sous a), b) et c), que les créances qui dans un délai de deux mois à partir de l'entrée en vigueur du présent accord auront été déclarées sur présentation de documents justificatifs, soit par le débiteur ou le représentant du créancier au Chili à la «Banco Central de Chile», soit par le créancier ou le bénéficiaire en Suisse à la «Banque Nationale Suisse». Ces deux institutions se communiqueront les déclarations susmentionnées par l'envoi d'une copie. Les cas litigieux seront réglés de commun accord entre la «Banco Central de Chile» et la «Banque Nationale Suisse».

Article 4.

Les créances arriérées ne seront admises en clearing que pour autant que le versement de la contre-valeur en pesos chiliens soit dûment effectué par le débiteur ou son mandataire à la «Banco Central de Chile» pour être porté au crédit du compte commun B.

Ce versement aura lieu en pesos chiliens. Les créances libellées soit en francs suisses soit en pesos chiliens seront calculées sur la base de 1 peso chilien = 0,315 francs suisses.

Les créances libellées en d'autres monnaies que le peso chilien ou le franc suisse seront converties en monnaie nationale, c'est-à-dire en pesos (à 0,315 francs suisses) au Chili par l'intermédiaire de la «Banco Central de Chile» et en francs suisses en Suisse par l'intermédiaire de la «Banque Nationale Suisse» sur la base des cours cotés officiellement le jour du versement respectivement à Santiago et à Zurich.

Dès le moment de la mise en vigueur du présent accord les débiteurs au Chili devront pour toutes ces créances opérer le versement de la contre-valeur en pesos correspondants.

Les deux banques d'émission s'engagent à accepter tout versement conforme aux clauses du présent accord; elles ne pourront en aucun cas subordonner cette acceptation à des conditions qui n'y sont pas expressément mentionnées.

Article 5.

La «Banco Central de Chile» transmettra à la «Banque Nationale Suisse» des avis relatifs aux versements effectués conformément à l'article précédent, dans l'ordre de leur dépôt et de leur inscription dans ses livres au crédit du compte commun B, en autorisant en même temps le paiement aux vendeurs. Cette inscription se fera en francs au cours fixé dans l'article 4.

Ces avis indiqueront le nom du débiteur au Chili, la créance à laquelle le versement se rapporte, le nom du créancier suisse et, le cas échéant, celui du bénéficiaire, le montant en pesos chiliens et le montant en francs suisses calculé au cours fixé dans l'article 4.

Article 6.

a) Le vingt-cinq pour cent de toute créance résultant d'achats de nitrate du Chili et ses dérivés importés en Suisse, déduction faite d'une somme forfaitaire de fr. 3.50 par 100 kilos de nitrate en couverture des frais de transport et tous autres frais accessoires, sera versé en francs auprès de la «Banque Nationale Suisse» qui inscrira ces sommes au crédit du compte commun B pour servir exclusivement à l'amortissement des créances arriérées, sous réserve de l'article 7 ci-dessous.

b) Le quinze pour cent de toute créance résultant d'achats de nitrate du Chili et ses dérivés importés en Suisse, sous la même déduction que ci-dessus, sera versé en francs auprès de la «Banque Nationale Suisse» qui inscrira les sommes correspondantes au crédit du compte commun A pour servir exclusivement à l'amortissement de créances résultant d'achats de marchandises de provenance suisse importées au Chili à partir de la date de mise en vigueur du présent accord.

Article 7.

Si, à un moment quelconque, il apparaît que les créances pour lesquelles les versements au Chili n'auraient pas encore été effectuées, doivent être considérées comme irrécupérables de l'avis commun de la «Banco Central de Chile» et de la «Banque Nationale Suisse», les intéressés dûment entendus, les versements prévus à l'alinéa a) de l'article 6 seront provisoirement suspendus. Ils le seront, en tout cas, définitivement, dès que le total des sommes inscrit au crédit du compte B susmentionné atteindra le montant des créances déclarées en vertu des alinéas a), b) et c) de l'article 3.

Les versements mentionnés sous b) à l'article 6 seront dès ce moment augmentés à 30 pour cent.

Article 8.

La «Banque Nationale Suisse» transmettra à la «Banco Central de Chile» des avis libellés en francs relatifs aux versements effectués conformément aux alinéas a) et b) de l'article 6, dans l'ordre de leur dépôt et de leur inscription dans ses livres.

La «Banco Central de Chile» se chargera de remettre la contre-valeur des versements indiqués à l'alinéa a) de l'article 6 aux vendeurs de nitrate et ses dérivés au Chili, au cours indiqué à l'article 4 ci-dessus.

Les acheteurs chiliens de marchandises suisses indiquées à l'alinéa b) de l'article 6 en verseront la contre-valeur en pesos au cours du jour des devises d'exportation à la «Banco Central de Chile» qui se chargera de remettre ces sommes aux vendeurs de nitrate et ses dérivés au Chili. Ce cours sera fixé par le Gouvernement chilien sur base de la situation du marché. Le même cours sera applicable aux versements prévus au dernier alinéa de l'article 7.

Article 9.

Il sera expressément entendu que dans le cas où le présent accord serait dénoncé avant l'amortissement intégral des créances arriérées, les versements spécifiés à l'article 6, alinéa a), continueront à s'effectuer en francs auprès de la «Banque Nationale Suisse», jusqu'au moment où cet amortissement sera achevé.

Article 10.

Toute créance résultant d'achats de marchandises chiliennes, autres que les nitrates et ses dérivés importés en Suisse devra être réglée moyennant le versement du prix d'achat en francs suisses auprès de la «Banque Nationale Suisse» au crédit du compte commun A pour servir au règlement des créances dues aux exportateurs suisses, et échéant après la mise en vigueur du présent accord, conformément aux dispositions de l'article 12.

Cette obligation ne s'applique pas à l'importation du cuivre chilien en Suisse qui, pour le moment, reste exempte du régime du présent accord. Les deux Parties Contractantes engageront dans le plus bref délai possible des pourparlers en vue d'établir, sous forme d'un avenant au présent accord, un régime applicable à ce produit.

Toute créance résultant d'achats de marchandises de provenance suisse importée au Chili devra être réglée par un versement en pesos chiliens à la «Banco Central de Chile», au cours du jour pour devises d'exportation, comme il est défini à l'article 8. Celle-ci portera au crédit du compte A le montant en francs correspondant aux susdits versements en pesos.

Les deux institutions fixeront d'un commun accord les modalités d'application du présent article, notamment en ce qui concerne la couverture au vendeur chilien des frais de transport et autres frais accessoires.

Toute marchandise chilienne exportée en Suisse et rentrant dans le cadre du présent article devra être accompagnée d'un certificat d'origine visé par un Consulat suisse au Chili. Toute marchandise suisse exportée au Chili devra être accompagnée d'un certificat d'origine établi par une Chambre de commerce suisse et visé par un Consulat chilien en Suisse ou par la Chambre centrale de commerce latino-américaine en Suisse. Ces certificats seront visés gratuitement.

Article 11.

La «Banco Central de Chile» et la «Banque Nationale Suisse» échangeront des avis des versements effectués. L'avis de versement indiquera le montant en francs et le montant correspondant en pesos pour toutes les opérations effectuées au Chili et le montant en francs pour les versements faits en Suisse.

Article 12.

Les paiements aux vendeurs, au Chili par la «Banco Central de Chile» et en Suisse par la «Banque Nationale Suisse», seront effectués dans l'ordre chronologique des versements prévus aux articles 10 et 11 dans les limites des disponibilités des comptes communs A susvisés.

Les deux institutions fixeront d'un commun accord les modalités d'application du présent article.

Article 13.

Les créances résultant de la vente de marchandises de provenance suisse en consignation au Chili au moment de la mise en vigueur du présent accord et dûment déclarées à la «Banco Central de Chile», dans un délai de trois mois, à partir de cette date, seront réglées conformément aux dispositions des trois articles précédents.

Article 14.

Les opérations de compensation privée de produits chiliens contre des produits suisses pourront être autorisées par les deux institutions qui seront appelées à veiller à leur exécution en chaque cas.

Article 15.

Toutes les difficultés que pourrait soulever l'application des dispositions du présent accord seront réglées par entente entre les deux institutions susmentionnées, sauf intervention des Gouvernements Contractants en cas de nécessité.

Article 16.

Selon le traité d'union douanière conclu le 29 mars 1923 entre la Confédération Suisse et la Principauté de Liechtenstein, le présent accord sera applicable également au territoire de la Principauté de Liechtenstein.

Article 17.

Le présent accord entrera en vigueur le 1er juin 1934. Sa durée sera de 12 mois. Il sera prorogé par tacite reconduction, les deux Parties Contractantes se réservant la faculté de le dénoncer à tout temps moyennant un préavis de trois mois. 130. 7. 6. 34.

Schweizerisch-chilenisches Clearingabkommen vom 29. Mai 1934

Das am 29. Mai 1934 zwischen der Schweiz und Chile unterzeichnete und am 1. Juni in Kraft getretene Clearingabkommen wurde vom Bundesrat in seiner Sitzung vom 4. Juni genehmigt. Der Wortlaut dieses Abkommens ist folgender:

Art. 1.

Die Abwicklung der ausschliesslich aus dem gegenseitigen Warenverkehr herrührenden Zahlungen erfolgt unter Vorbehalt der Bestimmungen des Artikels 14 im Wege des Clearings über die Schweizerische Nationalbank und die Zentralbank von Chile und zwar auf folgende Weise:

Art. 2.

Die Begleichung der Forderungen, die aus dem Ankauf in die Schweiz eingeführter Waren chilenischen Ursprungs herrühren, geschieht durch die Entrichtung des Ankaufspreises in Schweizerfranken an die «Schweizerische Nationalbank». Diese verbucht die so erhaltenen Summen auf den nicht zinstragenden Konten A und B, welche sie in ihren Büchern auf den Namen der «Banco Central de Chile» eröffnet.

Die Begleichung der Forderungen, die aus dem Ankauf in Chile eingeführter Waren schweizerischen Ursprungs herrühren, geschieht durch die Entrichtung des Ankaufspreises in chilenischen Pesos an die «Banco Central de Chile». Diese verbucht die so erhaltenen Summen auf den nichtzinstragenden Konten A und B, welche sie in ihren Büchern auf den Namen der «Schweizerischen Nationalbank» eröffnet.

Art. 3.

Die zur Zeit des Inkrafttretens dieses Abkommens bestehenden alten schweizerischen Forderungen werden gemäss dem in Artikel 4 und 8 vorgesehenen Verfahren nach und nach getilgt.

Als alte Forderungen werden betrachtet:

a) die Kaufpreisforderungen für in Chile eingeführte Waren schweizerischen Ursprungs, deren Gegenwert während der Zeit zwischen dem 20. Juli 1931 und dem Datum der Inkraftsetzung dieses Abkommens in Chile bezahlt worden ist;

b) die gleichen wie unter a) genannten Forderungen, deren Gegenwert aber zur Zeit des Inkrafttretens dieses Abkommens durch die Schuldner in Chile nicht bezahlt worden ist;

c) die vor dem 20. Juli 1931 verfallenen Forderungen, welche aber zu jenem Zeitpunkt durch die Schuldner in Chile nicht bezahlt worden waren, wie prolongierte Wechsel, infolge gerichtlicher Liquidation oder Konkurs zugesprochene Beträge, Ratenzahlungen und andere ähnliche Forderungen, in der Meinung, dass im Falle eines Zweifels über die Natur der in diesem Absatz c) aufgeführten Forderungen die «Banco Central de Chile» und die «Schweizerische Nationalbank» in gemeinsamem Einvernehmen eine Entscheidung treffen.

Wenn unter a) vorgesehene Zahlungen zugunsten schweizerischer Verkäufer geleistet worden sind, sei es auf ein Sperrkonto auf den Namen des Verkäufers oder an beauftragte Dritte (Banken, Notare, Anwälte, Konsuln usw.), so gewährt die «Banco Central de Chile» auf Vorlage der Belege alle notwendigen Bewilligungen zum Transfer dieser Guthaben auf das Sammelkonto B.

In die Kategorie der unter a), b), c) genannten alten Forderungen werden nur diejenigen aufgenommen, die innert zwei Monaten seit dem Inkrafttreten dieses Abkommens unter Vorlage der Belege angemeldet worden sind, sei es durch den Schuldner oder durch den in Chile ansässigen Vertreter des Gläubigers an die «Banco Central de Chile», sei es durch den Gläubiger oder den Begünstigten in der Schweiz an die «Schweizerische Nationalbank». Diese beiden Institute teilen einander die oben erwähnten Anmeldungen durch Zusendung einer Kopie mit. Die streitigen Fälle werden in gemeinsamem Einvernehmen zwischen der «Banco Central de Chile» und der «Schweizerischen Nationalbank» erledigt.

Art. 4.

Die alten Forderungen werden nur insofern im Clearing angenommen, als die Entrichtung des Gegenwertes in chilenischen Pesos durch den Schuldner oder seinen Beauftragten in gehöriger Weise bei der «Banco Central de Chile» vollzogen worden ist, um dem Sammelkonto B gutgeschrieben zu werden.

Diese Einzahlung erfolgt in chilenischen Pesos. Die auf Schweizerfranken oder chilenische Pesos lautenden Forderungen werden auf der Basis 1 chilenischer Peso = 0.315 Schweizerfranken berechnet.

Die auf andere Währungen als den chilenischen Peso oder den Schweizerfranken lautenden Forderungen werden in die Nationale Währung umgerechnet, d. h. in Pesos (zu 0,315 Schweizerfranken) in Chile durch Vermittlung der «Banco Central de Chile» und in Schweizerfranken in der Schweiz durch Vermittlung der «Schweizerischen Nationalbank» auf Grund der offiziellen Kursnotierungen am Tage der Einzahlung in Santiago, bzw. in Zürich.

Vom Inkrafttreten dieses Abkommens an haben die Schuldner in Chile für alle diese Forderungen die Einzahlung des Gegenwertes in entsprechenden Pesos zu leisten.

Die beiden Notenbanken verpflichten sich, jede Zahlung in Empfang zu nehmen, welche gemäss den Bestimmungen dieses Abkommens geleistet wird; sie können die Entgegennahme von Zahlungen auf keinen Fall von Bedingungen abhängig machen, welche in dem Abkommen nicht ausdrücklich aufgeführt sind.

Art. 5.

Die «Banco Central de Chile» avisiert die «Schweizerische Nationalbank» über die gemäss den Bestimmungen des vorhergehenden Artikels geleisteten Zahlungen in der Reihenfolge ihrer Entrichtung und ihrer Verbuchung auf das Sammelkonto B, indem sie gleichzeitig die Auszahlung an die Verkäufer bewilligt. Diese Buchung wird in Schweizerfranken zu dem in Artikel 4 festgesetzten Kurse vorgenommen.

Diese Avis enthalten den Namen des Schulders in Chile, die Forderung, auf die die Einzahlung sich bezieht, den Namen des schweizerischen Gläubigers, sowie gegebenenfalls denjenigen des Begünstigten, den Betrag in chilenischen Pesos und den Betrag in Schweizerfranken, berechnet nach dem in Art. 4 festgesetzten Kurse.

Art. 6.

a) 25 % jeder Forderung, entstanden durch Ankauf von in die Schweiz eingeführtem Chilesalpeter und seinen Derivaten, werden, unter Abzug einer Pauschalsumme von Fr. 3.50 per 100 kg Salpeter zur Deckung der Transport- und andern Nebenkosten, in Franken bei der «Schweizerischen Nationalbank» einbezahlt, welche diese Beträge dem Sammelkonto B gutschreibt, um sie ausschliesslich zur Tilgung alter Forderungen zu verwenden, unter Vorbehalt des Artikels 7 hiernach.

b) 15 % jeder Forderung, entstanden durch Ankauf von in die Schweiz eingeführtem Chilesalpeter und seinen Derivaten, werden mit dem gleichen Abzug wie oben in Franken an die «Schweizerische Nationalbank» einbezahlt, welche die entsprechenden Beträge dem Sammelkonto A gutschreibt, um ausschliesslich der Tilgung von Forderungen zu dienen, die durch den Ankauf von Waren schweizerischen Ursprungs, welche seit Inkrafttreten dieses Abkommens in Chile eingeführt werden, entstanden sind.

Art. 7.

Wenn in irgend einem Zeitpunkt die Forderungen, für welche die Einzahlungen in Chile noch nicht vollzogen worden sind, nach übereinstimmender Ansicht der «Banco Central de Chile» und der «Schweizerischen Nationalbank» als uneinbringlich betrachtet werden müssen, so werden, nachdem die Beteiligten gebührend angehört worden sind, die in Artikel 6, Alinea a), vorgesehenen Zahlungen provisorisch eingestellt. Sie werden jedenfalls definitiv eingestellt, sobald das Total der auf dem oben erwähnten Sammelkonto B gutgeschriebenen Summen den Betrag der gemäss Artikel 3, Alinea a), b) und c) angemeldeten Forderungen erreicht hat.

Die in Artikel 6, Alinea b), erwähnten Einzahlungen werden von diesem Zeitpunkt an auf 30 % erhöht.

Art. 8.

Die «Schweizerische Nationalbank» übermittelt der «Banco Central do Chile» in Franken lautende Avis bezüglich der gemäss Artikel 6, Alinea a) und b), getätigten Zahlungen in der Reihenfolge ihrer Entrichtung und ihrer Verbuchung.

Die «Banco Central de Chile» wird den Gegenwert der in Artikel 6, Alinea a), aufgeführten Zahlungen den Verkäufern von Salpeter und seinen Derivaten zu dem in Artikel 4 erwähnten Kurse in Chile aushändigen.

Die chilenischen Käufer der in Artikel 6, Alinea b), erwähnten schweizerischen Waren bezahlen deren Gegenwert in Pesos zum Tageskurse für Exportdevisen an die «Banco Central de Chile», welche diese Beträge an die Verkäufer von Salpeter und seinen Derivaten in Chile aushändigen wird. Dieser Kurs wird von der chilenischen Regierung auf Grund der Marktverhältnisse festgesetzt. Der gleiche Kurs ist auf die im letzten Absatze des Artikels 7 vorgesehenen Zahlungen anwendbar.

Art. 9.

Es herrscht ausdrücklich Einverständnis darüber, dass im Falle einer Kündigung dieses Abkommens vor der vollständigen Tilgung der alten Forderungen die in Artikel 6, Alinea a), umschriebenen Zahlungen weiterhin in Franken bei der «Schweizerischen Nationalbank» getätigt werden, bis die Tilgung beendigt sein wird.

Art. 10.

Jede Verpflichtung aus Ankäufen anderer chilenischer Waren als Salpeter und seine Derivate, die in die Schweiz eingeführt werden, muss durch Einzahlung des Kaufpreises in Schweizerfranken bei der Nationalbank zugunsten des Sammelkontos A beglichen werden, um zur Bezahlung der schweizerischen Exporteurforderungen verwendet zu werden, welche nach der Inkraftsetzung dieses Abkommens gemäss den Bestimmungen des Artikels 12 fällig werden.

Diese Verpflichtung ist nicht auf die Einfuhr chilenischen Kupfers in die Schweiz anwendbar, welches vorläufig von der durch dieses Abkommen getroffenen Regelung ausgenommen bleibt. Die beiden vertragschliessenden Parteien werden innert kürzester Frist in Verhandlungen eintreten, um in Form einer zusätzlichen Vereinbarung zum vorliegenden Abkommen ein auf dieses Produkt anwendbares Verfahren festzulegen.

Jede Verpflichtung aus Ankäufen von in Chile eingeführten Waren schweizerischer Herkunft muss durch Bezahlung in chilenischen Pesos zum Tageskurse für Exportdevisen an die «Banco Central de Chile» beglichen werden, wie es in Artikel 8 festgesetzt ist. Diese schreibt dem Konto A denjenigen Betrag in Franken gut, welcher den obenerwähnten Einzahlungen in Pesos entspricht.

Die beiden Institute setzen in gemeinsamem Einvernehmen die Anwendungsbestimmungen zu diesem Artikel fest, insbesondere was die Deckung des chilenischen Verkäufers für Transport- und andere Nebenkosten anbetrifft.

Alle nach der Schweiz ausgeführten und unter die Bestimmungen dieses Artikels fallenden chilenischen Waren müssen von einem durch ein schweizerisches Konsulat in Chile visiertes Ursprungszeugnis begleitet sein. Alle nach Chile ausgeführten schweizerischen Waren müssen von einem durch eine schweizerische Handelskammer ausgestellten und durch ein chilenisches Konsulat in der Schweiz oder von der Zentralhandelskammer für Latein-Amerika visierten Ursprungszeugnis begleitet sein. Diese Zeugnisse werden kostenlos visiert.

Art. 11.

Die «Banco Central de Chile» und die «Schweizerische Nationalbank» avisieren sich gegenseitig über die erfolgten Einzahlungen. Der Zahlungsavis enthält den Betrag in Franken und den entsprechenden Betrag in Pesos für alle in Chile getätigten Operationen und den Betrag in Franken für die in der Schweiz gemachten Einzahlungen.

Art. 12.

Die Zahlungen an die Verkäufer, in Chile durch die «Banco Central de Chile» und in der Schweiz durch die «Schweizerische Nationalbank», werden in der chronologischen Reihenfolge der in Artikel 10 und 11 getätigten Einzahlungen im Rahmen der Disponibilitäten der obenerwähnten Sammelkonten A geleistet.

Die beiden Institute setzen in gemeinsamem Einvernehmen die Anwendungsbestimmungen für diesen Artikel fest.

Art. 13.

Die Forderungen aus Verkäufen von in Chile zur Zeit des Inkrafttretens dieses Abkommens konsignierten Waren schweizerischer Herkunft, die vorschriftsgemäss der «Banco Central de Chile» innert einer Frist von 3 Monaten seit diesem Zeitpunkt angemeldet worden sind, werden entsprechend den Bestimmungen der drei vorhergehenden Artikel beglichen.

Art. 14.

Private Kompensationsgeschäfte von chilenischen Produkten gegen schweizerische Produkte können durch die beiden Institute bewilligt werden, welche auch ihre Durchführung in jedem einzelnen Falle zu überwachen haben.

Art. 15.

Alle Schwierigkeiten, welche die Anwendung der Bestimmungen des gegenwärtigen Abkommens zur Folge haben könnte, werden in gegenseitigem Einvernehmen durch die beiden oben erwähnten Institute beigelegt, sofern nicht eine Intervention der vertragschliessenden Regierungen sich als notwendig erweist.

Art. 16.

Gemäss dem Zollunionsvertrag vom 29. März 1923 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein findet das gegenwärtige Abkommen in gleicher Weise Anwendung auf das Gebiet des Fürstentums Liechtenstein.

Art. 17.

Das vorliegende Abkommen tritt am 1. Juni 1934 in Kraft. Seine Dauer beträgt 12 Monate. Es wird durch stillschweigende Erneuerung verlängert, wobei sich die vertragschliessenden Parteien das Recht vorbehalten, es jederzeit unter Beobachtung einer dreimonatigen Frist zu kündigen.

130. 7. 6. 34.

Wiedereröffnung des Zollamtes Zermatt für die Abfertigung von Reisendengepäck

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Vom 15. Juni bis 15. September 1934 wird das Gepäckzollamt im Bahnhof Zermatt wieder geöffnet sein.

Während dieses Zeitraumes können aus dem Auslande mit Bestimmung nach Zermatt eingehende Sendungen von Reiseeffekten (einschliesslich der zum persönlichen Gebrauche der Reisenden dienenden Sportartikel), sowie Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut an der Grenze zum Transit nach genannter Empfangsstation angemeldet werden. 130. 7. 6. 34.

Réouverture de l'office d'expéditions douanières à Zermatt

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

Le bureau de douane pour l'expédition des bagages sera de nouveau ouvert le 15 juin dans la gare de Zermatt et fonctionnera jusqu'au 15 septembre 1934.

Pendant ce temps, les envois d'effets de voyage (y compris les articles de sport à l'usage personnel des voyageurs), ainsi que les effets de déménagement ou de succession et les trousseaux de mariage à destination de Zermatt peuvent être déclarés à la frontière en transit, pour recevoir l'expédition douanière à la gare destinataire. 130. 7. 6. 34.

Portugiesisch-Ostafrika — Zölle

Gemäss einem im portugiesischen Amtsblatt vom 28. Mai veröffentlichten Dekret werden vom Tage der Publikation im Amtsblatt der Kolonie Moçambique an in dieser Kolonie ausländische Gewebe aus Baumwolle, Wolle und Leinen, in nicht besonders genannten Arbeiten, Zöllen von 20 $ bzw. 50 $ bzw. 25 $ per kg unterliegen. Ferner haben ausländische Schuhwaren einen Zoll von 50 $ per Paar zu entrichten.

Dasselbe Dekret bestimmt, dass ausländischen Waren, die in der genannten Kolonie zur Verzollung gelangen, nie ein niedrigerer Wert zugeschrieben werden soll, als er ähnlichen portugiesischen, in die Kolonie eingeführten Waren, oder, falls solche fehlen, Waren europäischen Ursprungs entspricht. 130. 7. 6. 34.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulats — Legazioni e Consolati

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn F. Nippel, schweizerischen Konsuls in Barcelona, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 30. Juni 1934 entsprochen. Mit der provisorischen Leitung des Konsulates wird Herr Vizekonsul Adolf Gonzenbach, von Sitterdorf (Thurgau), betraut.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Otto Adler, schweizerischen Konsuls in Bangkok, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 30. Juni 1934 entsprochen. Mit der provisorischen Leitung des Konsulates wird Herr Dr. Alfred Escher, von Zürich, Kanzler, betraut.

Am 31. Mai 1934 hat Herr Laureano Vallenilla Lanz dem Bundesrate nebst dem Abberufungsschreiben seines Vorgängers Herrn César Zumeta, sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Venezuela bei der Schweiz. Eidgenossenschaft überreicht. 130. 7. 6. 34.

Le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission sollicitée pour le 30 juin 1934 par Mr F. Nippel de ses fonctions de consul de Suisse à Barcelone. La gérance intérimaire du consulat a été confiée à Mr Adolf Gonzenbach, de Sitterdorf (Thurgovie), vice-consul.

Le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission sollicitée pour le 30 juin 1934 par Mr Otto Adler de ses fonctions de consul de Suisse à Bangkok. La gérance intérimaire du consulat a été confiée au Dr Alfred Escher, de Zurich, chancelier.

Mr Laureano Vallenilla Lanz a remis au Conseil fédéral, le 31 mai 1934, les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire du Vénézuéla près la Confédération suisse, ainsi que les lettres de rappel de son prédécesseur, Mr César Zumeta. 130. 7. 6. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 7. Juni an — Cours de réduction dès le 7 juin

Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 70.—; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 119.—; Frankreich Fr. 20.35; Italien Fr. 26.75; Japan Fr. 96.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.42; Marokko Fr. 20.35; Niederlande Fr. 208.80; Oesterreich Fr. 57.70; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 80.75; Tschechoslowakei Fr. 12.87; Tunesien Fr. 20.35; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.70.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

ANTIPHON A.G. ZÜRICH.

Fabrikation schalldichter Türen und freistehender oder eingebauter Telephonkabinen Pat. Tobler. Verkaufsbureau: Minervastr. 95, Telephon 27.407, Fabrik 929.314. 700

Tannerie de Morges S. A. en Liq.

Assemblée générale des actionnaires

le 21 juin 1934, à 16 heures
à l'Hôtel de Ville de Morges

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Rapports du conseil et du vérificateur des comptes sur l'état de liquidation au 31 décembre 1933.
3. Nomination d'un vérificateur des comptes pour 1934.

Les pièces sont à disposition des actionnaires dès le 10 juin 1934.

Le conseil d'administration.

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

Messieurs les actionnaires de la Société Financière pour l'Industrie au Mexique sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 29 juin 1934, à 11 heures du matin, à la Chambre de Commerce, à Genève.**

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nomination d'administrateurs, conformément à l'article 17 des statuts. 5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1934.

Conformément à l'art. 641 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1933, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 21 juin au siège de la société, 12, Rue Diday, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires auront, conformément à l'art. 28 des statuts, à déposer leurs titres 8 jours au plus tard avant l'assemblée, soit avant le 21 juin 1934 à:

Genève: au Siège social, 12, Rue Diday;
Mexico: au Bureau de la Société, 1a Calle de Luis Moya n° 11.

Genève, le 4 juin 1934. (6265 x) 1633 i

Ammonia Casale S. A. Massagno

L'assemblée générale extraordinaire

de l'Ammonia Casale Société Anonyme, à Massagno, près de Lugano, est convoquée pour le **16 juin 1934, à 10 heures, au siège social.**

ORDRE DU JOUR:

1. Réduction du capital social de fr. 10,500,000 à fr. 9,800,000.
2. Modification de l'art. 4 des statuts sociaux et approbation de différentes corrections de pure forme apportées au texte des art. 1, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 25, 27, 30, 31, 32, 33, 34.

A l'issue de l'assemblée générale extraordinaire, à **10 heures 30,** aura lieu une

assemblée générale ordinaire

avec le suivant

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des réviseurs aux comptes sur le bilan au 31 décembre 1933.
2. Présentation du bilan et du compte profits et pertes au 31 décembre 1933 et délibérations y relatives.
3. Décharge au conseil d'administration et approbation de la gestion 1933.
4. Renouvellement du conseil d'administration et fixation de la durée du mandat des administrateurs nommés.
5. Autorisation au conseil d'administration d'acquérir sur le marché, ou de gré à gré, dans le but de les annuler, un certain nombre d'actions de la société conformément à l'art. 4 des statuts sociaux.
6. Nomination des réviseurs aux comptes pour l'exercice 1934 et détermination de leur honoraire.

Pour pouvoir prendre part aux assemblées générales, il faut prouver d'avoir déposé les actions à une des banques suivantes:

Speiser, Gutzwiller & Cie., Bâle,
Crédit Commercial de France, Paris,
R. de Lubersac & Cie., Paris,
Banca della Svizzera Italiana, Lugano,
Crédit Suisse, Zurich.

Massagno, le 5 juin 1934. 1651

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber gegen **bar und in Konversion** von:

3¾ % Obligationen unserer Bank

al pari auf 2½ oder 4½ Jahre fest u. nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondentenstellen, sowie auf unser Postcheck-Konto X/216 erfolgen. (209-378 Ch.) 1627

Chur, Juni 1934. **Die Direktion.**

Schreiber's Rigi Hotels A.-G. Arth

Einladung der Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 23. Juni 1934, abends ½5 Uhr
auf Rigi-Kulm

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Bilanz nach vorheriger Berichterstattung durch die Kontrollstelle und Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat.
2. Statutenänderung (Streichung von § 30 betreffend Dispositionsfonds).
3. Wahl der Kontrollstelle für 1934.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 13. Juni 1934 an bei Herrn Notar J. Reding, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hiefür Eintrittskarten bis längstens 20. Juni, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung, Ulmenstrasse 6, Luzern. (34239 Lz) 1639 i

Arth, den 7. Juni 1934.

Der Verwaltungsrat.

Arth-Rigi-Bahn

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 30. Juni 1934, nachmittags 14¾ Uhr
im Bahnhofbuffet Arth (Abfahrt in Goldau mit Tram 14.29 Uhr)

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 30. Juni 1933.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes 1933.
3. Entgegennahme der Jahresrechnung 1933 und des Revisionsberichtes. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und seine Organe.
4. Wahlen: a) Verwaltungsrat;
   b) Rechnungsrevisoren;
   c) Suppleanten der Rechnungsrevisoren.

Geschäftsbericht, sowie Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis vom 18. bis 25. Juni 1934 an bezogen werden:
in **Arth:** bei der Sparkassa in Arth;
in **Zürich:** bei der Bank Guyerzeller A.-G.

Die Eintritts- und Stimmkarten gelten für einmalige Hin- und Rückfahrt von Goldau nach Arth a. See am Versammlungstage, sowie zur einmaligen Hin- und Rückfahrt von Goldau nach Rigi-Kulm am 30. Juni oder 1. Juli 1934.

Die Jahresrechnung liegt vom 18. Juni 1934 an auf dem Bureau der Gesellschaft in Goldau zur Einsicht auf. (34282 Lz) 1657 i

Arth-Goldau, den 5. Juni 1934.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie Vaudoise des Forces Motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne

Remboursement d'obligations

La Compagnie Vaudoise des Forces Motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne, informe les porteurs des obligations non converties de son emprunt de fr. 6,000,000.—, 5 %, de 1927, que ces titres seront remboursés le **1er octobre 1934,** contre remise de ceux-ci à la Banque cantonale vaudoise ou ses agences. Ils cesseront de porter intérêt dès la date ci-dessus. Le coupon au 1er octobre 1934 sera payé à son échéance. (977-4 L) 1637 i

Lausanne, le 5 juin 1934.

Le directeur: **G. Nicole.**

Eisenbahngesellschaft Uerikon-Bauma

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. Juni 1934, 14½ Uhr
im Gasthof z. „Hirschen" in Hinwil

Verhandlungsgegenstände:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz für das Jahr 1933.
2. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
3. Wahl von 3 Rechnungsrevisoren und ihrer 3 Ersatzmänner für das Jahr 1934/35.

Hinwil, den 7. Juni 1934. (OF 21666 Z) 1653 i

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Bank Gospodarstwa Krajowego

Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne

Conformément au § 16 des statuts, en date du 26 avril écoulé ont eu lieu les tirages au sort de

7 % Lettres de gage de la Bank Gospodarstwa Krajowego

Emissions: II, III, IV, V, VI et VII,

émises en zlotys-or ou leur équivalent en dollars des Etats-Unis d'Amérique, livres-sterling, florins hollandais-or et francs suisses conjointement avec **les coupures converties** en 5½ % **lettres de gage**, en vertu de la loi du 20 décembre 1932 (Journal des Lois n° 115, texte 950), appartenant au 31 décembre 1932 au Trésor Public, à la Caisse d'Epargne Postale, aux Banques d'Etat, à la Banque de Pologne ainsi qu'aux Etablissements Polonais d'assurances sociales, mentionnés dans le § 1 de l'arrêt du Ministre des Finances du 6 février 1933 (Journal des Lois, n° 7, texte 47) et **7 % lettres de gage, II. émission** P. Z./1, en dollars des Etats-Unis d'Amérique.

Sorties au tirage: **Coupures A à 100 zlotys-or, 2e émission:** Nos: 1447, 1560, 1741, 1780, 2092, 2094, 2192, 2236, 2657, 2771, 3197, 3652, 3876, 4031, 4091, 4840, 4888, 5592, 5598, 5879, 6045, 6133, 6154, 6299, 6373, 6635, 6791, 7340. **3e émission:** Nos 10065, 10079, 10177, 10216, 10303, 10419, 10555, 10673, 10940, 11244, 11325, 11461. **4e émission:** Nos 12783, 13405, 13537, 13575, 13981, 15268, 15786, 15854, 15979. **5e émission:** Nos 300, 389, 418, 509, 637, 19950, 19984. **6e émission:** Nos 7681, 7682, 7689, 7713, 7919, 7969, 7984. **7e émission:** Nos 8011, 8164, 8238, 8279, 9930, 11777, 12020, 12471, 16494, 16812, 17060, 17495, 17668, 17896, 18227, 18632, 18709.

Coupures B à 1000 zlotys-or, 2e émission: Nos 1326, 1360, 1390, 1470, 1506, 1514, 2061, 2359, 2379, 2386, 2400, 2682, 4639, 5411, 5412, 5509, 5553, 5718, 6050, 6114, 6167, 6634, 8354, 8390, 9000, 10088, 10555, 10579, 10843, 10911, 10980, 11171, 11482, 11489, 11731, 12381, 12414, 12505, 12657, 12997, 13273, 13648. **3e émission:** Nos 17381, 17473. **4e émission:** Nos 18162, 19002, 19098, 19393, 19484, 19910, 20294, 20833. **5e émission:** Nos 43, 49, 325, 505, 694, 744. **6e émission:** No 14191. **7e émission:** Nos 13829, 13958, 13997, 14515, 14609, 14897, 15053, 15229, 15446, 16207, 16868.

Coupures C à 5000 zlotys-or, 2e émission: Nos 55, 268, 695, 731, 738, 1640, 1653, 2241, 3004, 3078, 3494, 3713. **4e émission:** No 3981.

Coupures D à 10,000 zlotys-or, 2e émission: Nos 409, 551, 814, 1222, 1406, 1412, 1716.

Coupures E à 8914 zlotys-or, 2e émission: Nos 37, 376, 589, 713, 732, 2947, 2951. **3e émission:** No 3027. **4e émission:** Nos 3874, 3958. **6e émission:** Nos 4147, 4515, 4733.

Coupures F à 4338 zlotys-or, 2e émission: Nos 381, 554, 971, 2176, 3236, 3439, 3657, 3841, 4241. **3e émission:** Nos 6443, 6616, 6669, 6672, 7297. **4e émission:** Nos 7857, 7863, 8019. **5e émission:** Nos 9382, 9677, 9865, 10023, 10231, 10240, 10696, 10778, 11662, 12253. **6e émission:** Nos 4949, 4953, 5091, 5278, 5315, 5319, 5745, 5784, 5942, 5975. **7e émission:** Nos 14053, 14209, 14336.

Coupures **G à 1720 zlotys-or, 2e émission:** Nos 1933, 2140, 2592, 2629, 2812, 2814, 2909, 2972, 3046, 3605, 4256, 4573, 4698, 4983, 4984, 5304, 6447, 6515, 6600, 7617, 7793, 7951, 7952, 8176, 8389, 9001, 9005, 9366, 9725, 10167, 10396, 10405, 10429. **3e émission:** Nos 19469, 19693, 19929, 20403, 20506, 20581, 20730, 21159, 21285, 21593, 21748, 21978, 22269, 22414. **4e émission:** Nos 25458, 25741, 25873, 25932, 26389, 26580, 26853, 27743, 27752, 27781, 28595, 29707, 29754, 29886, 30177. **5e émission:** Nos 33403, 33759, 33779, 33996. **6e émission:** Nos 13474, 13875, 14584, 14691, 14934. **7e émission:** Nos 11243, 11275. 11300, 11548, 11683, 11885, 12414, 12513, 12908, 13055, 15367, 15587, 16014, 16606, 16614, 17422, 17469, 17661, 17832, 18042, 18490, 18596, 18610, 18975, 23598, 24072, 24381, 24613, 24674, 30842, 31290, 31853, 32009, 34815, 34972, 35076, 36502, 36770, 36873, 36897, 37103, 37491, 37525, 37539, 38139, 38663, 38942, 38980.

Coupures: à $ 1000, 2e émission P. Z./1: Nos 259, 526, 858.

Le remboursement du capital, suivant la valeur nominale des Lettres de Gage, sorties au tirage et le paiement des coupons échcant le 30 juin 1934, afférant aux Lettres de Gage, sorties au tirage ainsi qu'à celles restant en circulation, sera effectué à partir du 30 juin 1934, contre présentation des Lettres de Gage ou des coupons respectifs, comme suit:

En Pologne: aux caisses du Siège Central de la Bank Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales, en zlotys; **en Suisse:** aux caisses de l'Union de Banques Suisses, Zurich, en francs suisses; **aux Etats Unis d'Amérique:** aux caisses de la Irving Trust Company à New York, en dollars; **en Grande Bretagne:** aux caisses de Lazard Brothers & Co. Ltd. London, en livres sterling; **en Hollande:** aux caisses de la Rotterdamsche Bankvereeniging, Amsterdam, en florins hollandais. 1392

Les intérêts des Lettres de Gage, tirées au sort cessent d'être payés le 30 juin 1934.

Aufforderung

In der ordentlichen Generalversammlung der **Nensa A. G. Zürich** vom 30. April 1934 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator wurde Henri **Hotz-Möhr, Seestrasse 334, Zürich-Wollishofen, bestellt.** Die Gläubiger werden hierdurch gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre allfälligen Ansprüche innert der gesetzlichen Frist anzumelden. 1549

Zürich-Wollishofen, im Mai 1934. Der Liquidator.

Banque de Bilbao en Suisse

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, **29 juin 1934, à 16 heures,** au Siège Social de la Banque, 11, rue Général Dufour, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1933.
2. Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et du bilan de l'exercice clos le 31 décembre 1933.
4. Décharge à donner au conseil d'administration, de sa gestion pendant l'exercice 1933.
5. Nomination d'un administrateur.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs.
7. Propositions individuelles.

Pour assister et voter à l'assemblée, MM. les porteurs d'actions devront déposer leurs titres accompagnés d'un bordereau numérique, avant le 28 juin 1934, de 10 heures à midi et de 14 heures à 16 heures, dans les caisses de la Société qui leur délivrera la carte d'admission.

Conformément à l'article 641 C. O., le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires dès le mercredi 20 juin 1934 au Siège Social de la Société rue Général Dufour N° 11. 1655

Genève, le 7 juin 1934. **Le conseil d'administration.**

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le mardi, **26 juin 1934, à 10 heures, au siège social à Bulle,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de l'exercice de 1933. Approbation et décharge au conseil.
2. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'année 1934.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 24 juin à Bulle, au siège social, ou à Fribourg à la Banque de l'Etat, ou à l'Union de Banques Suisses à Lausanne.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social à partir du 18 juin. 1647

Bulle, le 4 juin 1934. Au nom du conseil d'administration,
Le Président: Ch. E. Blasson.

Portable
Klein-Schreibmaschinen

7 verschiedene Modelle, wovon 3 100 % geräuschlos, für jeden Gebrauchszweck von Fr. 215 an.

Erleichterte Anschaffung mit kleiner Anzahlung und bequemen Monatsraten - auf Wunsch auch in Miete.

Alle, gebrauchte Portables nehmen wir zu vorteilhaften Bedingungen an Zahlungsstatt. - Verlangen Sie unverbindliche Offerte von

Anton Waltisbühl & Co.
Zürich
Bahnhofstrasse 46
Tel. 36.740

Lenk Sporthotel Wildstrubel
1128 Berner Oberland 1100 m. ü. M
Ruhig. Familienhotel mit bestem Comfort. Gleiches Haus Thun: Hotel Viktoria - Baumgarten.

Wir führen als Spezialgeschäft für jeden Zweck und jede Branche geeignete Modelle von

Addiermaschinen und Universal-Rechenmaschinen

Madas-Portable-Rechenmaschinen

Schreibende Gardner-Saldier- und Buchhaltungsmaschinen

Schweizer Rechenmaschinen für alle 4 Rechenarten Madas und Millionär

Schreibende Pultaddiermaschinen Barrel

Kleinrechenmaschinen für alle 4 Rechenarten

Ekaha-Schnellsicht

Miete von Addiermaschinen über Abschlußzeit.

Additions- und Rechenmaschinen A.-G., Zürich
Limmatquai 94 - Tel. 26.930 u. 26.931
29-3

Schweizer Ragionenbuch 1934

Annuaire Suisse du Registre du Commerce. 39. Ausgabe

Das heute vollständigste, von den Handelsregisterführern revidierte Handelsadressbuch der Schweiz! In drei Abteilungen: nach Orten, nach Branchen, nach Namen geordnet, finden Sie jede eingetragene Firma. 1690

Dieses Jahr von Grund auf revidiert! Darum bestellen Sie sofort zum verbilligten Preis

Subskriptionsschein

Unterzeichneter bestellt beim **Orell Füssli Verlag, Zürich,** Bahnhofstrasse 31

.....Expl. **Schweiz. Ragionenbuch 1934 39. Ausgabe in einem Leinenband,** zum **Vorzugspreis** von **Fr. 28.—** (nach Erscheinen im Juli Fr. 34.—) und wünscht Zusendung unter Nachnahme zuzüglich Porto.

Name, Adresse .....

Stolzenberg Schnellhefter
sind Schweizerfabrikat
und überall bekannt. — Verlangen Sie Preisliste und Prospekte von 110-3
Torpedohaus — Zürich
Gerbergasse 6 Tel. 36.830

Kleine Anzeigen

Suche mich mit Fr. 100,000

an nur seriös. gutgehend. Schweizer Handels- od. Fabrikations-Unternehmen

zu beteiligen

Ausführliche Offerten unter Chiffre **Y. 7924 Z.** an **Publicitas Zürich.** 1640
Diskretion zugesichert.

VOLKSWIRTSCHAFTER KAUFMANN DR. OEC. PUBL.

30 jähriger Schweizerbürger mit umfassender Allgemeinbildung, vorzüglicher Sprachenkenner, geistig bewegliche, verantwortungsfreudige Täternatur, der entsprechende Stellungen erfolgreich im In- und Ausland bekleidet hat und erste internationale Beziehungen besitzt, wünscht gestützt auf la. Referenzen und Ausweise leitenden Posten in der Privatwirtschaft. 1652
Offerten unter Chiffre **Vc 7952 Z** an **Publicitas Zürich.**

KASSEN-SCHRANK

preiswert **zu verkaufen.** Offerten unt. Chiffre **Q. 7895 Z.** an **Publicitas Bern.**
1608

Prewo

Die restlose Entwesung jeglichen Ungeziefers übernehmen mit vertragl. Garantie nach eigenem konkurrenzlosem Verfahren in der ganzen Schweiz. Kein Gas, weder Schwefel, noch andere giftige Dämpfe! Über 20jähr. Praxis! (In- und Ausland.) Wir sind Abgeber des von uns selbst hergestellten und seit Jahren bestbewährten Ungezieferäthers **„Prewo"** nicht fleckend und nicht feuergefährlich, hinterlässt Schutzstoffe, die dem Ungeziefer jede Neuansiedlung auf lange Zeit verleiden! Verlangen Sie bitte kostenlose Ratschläge.

Gröbli & Kuhn

Zürich 5, Konradstr. 20, Telephon 57 423. 1489

Handelstechnische Übersetzungen ins Französische

Offerten sub **A 7176 L** an **Publicitas Lausanne.**

Importeure von Deutschland!

Wir sind Abgeber eines grössern Postens in

Effekten-Sperrmark

von 1932.

Offerten unter Chiffre **C 54441 Q** an **Publicitas Basel.**

Luzern

Solide Firma mit guten Lager- und Keller-Räumen im Stadtzentrum und mit organisiertem Camion-Verteilungs-Dienst interessiert sich für die Übernahme von

Depots

(Waren, Fabrikate, Getränke etc.) (Lagerung, Manipulierung, Verteilung eventuell Inkasso).

Anfragen richte man an **Postfach 19.610, Briefausgabe, Luzern 2.** 1643

WICHTIG für sichere Kapitalanlage!

Zu verkaufen in zentralster Lage Berns

Wohn- u. Geschäftshaus

mit verschiedenen Geschäftslokalitäten, Fabrikationsräumen und Bureaux, sowie 5 modernen Wohnungen. Lift, Zentralheizung etc. Das Haus ist in tadellosem Zustande. Hypotheken fest, **Kaufpreis Fr. 750,000. Anzahlung Fr. 60,000** minimal. Offerten an: **VIVAG A.G. Marktgasse 17, Bern,** Telephon 34.666. 1629

Kapitalanlage

Wir sind Abgeber von 5% (verzinslichen) Werttiteln zu Fr. 500.— mit Stimmberechtigung. Angebote richte man an **KREDA Richterswil.** 1645

Generalagentur

zu vergeben für **Vertrieb** neuer epochemachender

Rechenmaschine

in der Schweiz. Nur tatkräftige Bewerber mit guten Sprachkenntnissen und kaufmännischen Fähigkeiten wollen sich melden unter Chiffre **J 5401 Y** an **Publicitas Bern.**

900 m² Industrieraum

in bester Verkehrslage Nähe Bundesbahnhof, auf 3 Etagen, Warenlift, grosse Bureaux, Zentralheizung, Boiler, Garage, grosse tiefe Kellerräume, geeignet für 1641

Fabrikation, Magazine etc.

auf 1. Oktober sehr preiswert **zu vermieten.**

Bureau R. Meier, Basel, Aesebenvorstadt 53, Telephon 23.456.

Teilhaber

mit ca. Fr. 50,000 Einlage bietet sich aussichtsreiche Gelegenheit zur praktischen Mitarbeit.

Tüchtiger Fachmann, langjähriger technischer Leiter, Schweizer, 35 jährig, mit Kundschaft, möchte in Basel selbständigen Betrieb gründen. Vermittler verbeten. — Offerten unter Chiffre **H A B 1646** an **Publicitas A.-G., Bern.**

Fabrik zu verkaufen

Nähe Zürich, ca. 1000 m² hohe, helle Fabrikationsräume im Parterre, 2 Bureaux, grosse Lagerräume, Garage, kompl. Elektr., Motoren- und Transmissionsanlage, vollst. eingerichtete Reparaturwerkstätte, reichl. Wasser, 2 Dampfkessel, inkl. 4800 m² Land, arrondiert, für jede Industrie passend. Offerten an Hr. **Dr. A. Stuhel, Seestrasse 172, Küsnacht-Zürich.** 1485

Darlehen evtl. stille Beteiligung!

Erfolgreiche Firma der Genussmittelbranche sucht zwecks Ablösung

Fr. 100,000.-

aufzunehmen. Gute Verzinsung!

Offerten erbeten unt. Chiffre **HAB 1590 Publicitas Bern.**

Wer beteiligt sich mit

5–8000 Sperrmark

an einem kleinen, angesehenen Schweizer Fabrikationsbetrieb in Deutschland? Nähe Grenze. Angebote unter Chiffre **D 54293 Q** an **Publicitas Basel.**
1642

Kapital-Gesuch

zwecks baulicher Vergrösserung eines gutgehenden, angesehenen Engros-Geschäftes

80–100 Mille

gegen gute Verzinsung. Einlagen **auch in Teilbeträgen möglich.**

Offerten unter Chiffre **H A B 1650** an **Publicitas Bern.**

Zürcher-Dampfboot-Aktiengesellschaft

Bekanntmachung

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates gelangt auch für das Jahr 1934

auf je 1 bis 5 Aktien ein Freibillett

für eine einmalige beliebige Fahrt mit unsern Schiffen zur Ausgabe. Diese Billette können von heute an gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der unterzeichneten Direktion bezogen werden. (7945 Z.) 1630

Zürich-Wollishofen, 5. Juni 1934.

Die Direktion der Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft.

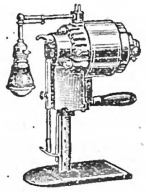
Durch Bankumbau entbehrlich gewordene 1607

Panzer- und Archivtüren Kassenschränke Rolladenschränke Safes,

auch für Archiv geeignet, vorteilhaft **zu verkaufen.** Gefl. Offerten unter Chiffre **R. 7896 Z.** an **Publicitas Bern.**

Zuschneidemaschinen

Vertikalmesser
Rundmesser
Viereckmesser
Bandmesser
1572



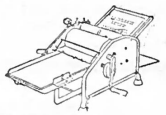
in diversen Grössen, für **jeden Bedarf das Richtige.** Verlangen Sie Probelieferung durch

F. Zellweger, Zürich 1
Selnaustrasse 27

Sammler!

Sehr schönes Lot, 625 versch. garant. echte Briefmarken, hauptsächl. Europa, darunter viele Liechtenstein, ältere und neuere Ausgaben, auch Dienstmarken hoher Werte, Litauen, Aufdruckmarken und Fackelreiter, Zarenrussland, hohe geschnittene und gezähnte Rubelwerte, Armeepostmarken, gute Marken der ersten Ausgaben Estland und Lettland, von letzterem speziell schöne grosse Bildermarken usw. Sendung wird mit Liechtensteinmarken frankiert. Preis nur Fr. 5.50 Postcheck-Konto St. Gallen IX 6864. Neue interessante Preisliste eben erschienen, gratis. 1644

Eric Mehnert, Vaduz, Liechtenstein, eingetr. Firma



ORMIG

vervielfältigt jede Schrift od. Zeichnung direkt vom Original **ohne** Farbe, **ohne** Matrize, auch mehrfarbig. 27-20

Ernst Jost
Ecke Bahnhofstrasse / Stockerstrasse 1
ZÜRICH
Telephon 72.362
Vertreter für Kanton Bern
Ch. Freiburger
Manuelstrasse 72

Fabrikneue Rotations-

Vervielfältiger

Handanlage **Fr. 80.—.** Mit automatischer Papierzuführung 1259

Fr. 115.-

Kostenl. Vorführung durch **Willy Schmid, Basel 12.**

A. STEINER

Expertisen aller Art. Patentverwertungen im In- und Ausland. Beschaffung v. neuer Industrie. Tel. 32.404,

Zürich, Löwenstr. 55.
1181

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne